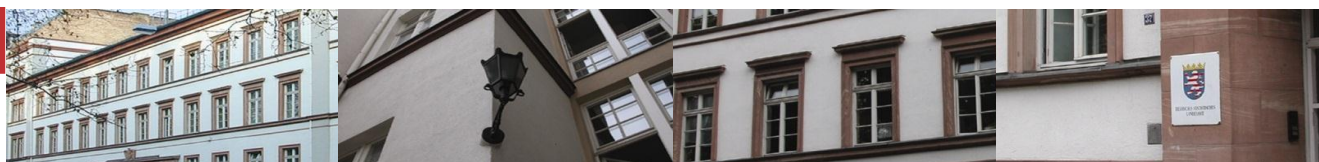




Statistische Berichte



Kennziffer: B II 1-j/11

April 2012

Die beruflichen Schulen in Hessen 2011 Teil 2: Berufsfach-, Fach-, Fachoberschulen und Berufliche Gymnasien

Stand: 1. November 2011

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Ostermayer	0611 3802-324
Frau Fedgenhäuser	0611 3802-323
Herr Krause	0611 3802-327
E-Mail	schulen@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012
Vervielfältigung und Verbreitung sind grundsätzlich untersagt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Impressum

	Seite
Begriffliche Erläuterungen	3
Hinweise	8
Grafische Darstellung	9

Berufsfachschulen

1. Zeitreihe / Grafik: Schülerinnen und Schüler in Berufsfachschulen seit 1974	11
2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012 — nur öffentliche Berufsfachschulen —	12
3. Schülerinnen und Schüler nach Ausbildungsjahren und Bildungsgängen im Schuljahr 2011/2012	13
4. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012	13
5. Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	14
6. Schülerinnen und Schüler in zweijährigen Berufsfachschulen nach Geschlecht, Berufsfeldern sowie Berufsrichtungen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	16
7. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren, Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	18
8. Ausgestellte Abschlusszeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011 nach Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken	20

Fachschulen

1. Zeitreihe / Grafik: Schülerinnen und Schüler in Fachschulen seit 1974	21
2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012 — nur öffentliche Fachschulen —	22
3. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012	23
4. Schülerinnen und Schüler nach Ausbildungsjahren und Bildungsgängen im Schuljahr 2011/2012	23
5. Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	24
6. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren, Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	26
7. Schülerinnen und Schüler in zweijährigen Fachschulen nach Fachrichtungen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	28
8. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011 nach Bildungsgängen	30

Fachoberschulen

1. Zeitreihe / Grafik: Schülerinnen und Schüler in Fachoberschulen seit 1974	31
2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken sowie Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten im Schuljahr 2011/2012	32
3. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren, Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	34
4. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012	36

	Seite
5. Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten und Jahrgangsstufen im Schuljahr 2011/2012	37
6. Schülerinnen und Schüler nach Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten, Organisationsformen und Ausbildungsabschnitten im Schuljahr 2011/2012	37
7. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011 nach Verwaltungsbezirken	38

Berufliche Gymnasien

1. Zeitreihe / Grafik: Schülerinnen und Schüler in Beruflichen Gymnasien seit 1974	39
2. Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken sowie Fachrichtungen im Schuljahr 2011/2012	40
3. Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Fachrichtungen, Schwerpunkten und Jahrgangsstufen im Schuljahr 2011/2012	41
4. Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht im Schuljahr 2011/2012	41
5. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011	41
6. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren, Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012	42
7. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012	44

Ausgewählte Daten nach Schulamtsbezirken

1. Schülerinnen und Schüler in beruflichen Schulen nach Schulformen, Geschlecht und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012	45
2. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Berufsfachschulen nach Geschlecht, Bildungsgängen und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012	46
3. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Fachschulen nach Geschlecht, Bildungsgängen und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012	48
4. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Fachoberschulen nach Geschlecht und Schulamtsbezirken sowie Schwerpunkten im Schuljahr 2011/2012	50
5. Schülerinnen und Schüler in Beruflichen Gymnasien nach Geschlecht und Schulamtsbezirken sowie Fachrichtungen im Schuljahr 2011/2012	52

Begriffliche Erläuterungen

Berufsfachschulen:

Berufsfachschulen sind Schulen mit Vollzeitunterricht von mindestens einjähriger Dauer, für deren Besuch weder eine Berufsausbildung noch eine berufliche Tätigkeit vorausgesetzt wird. Sie vermitteln allgemeine und berufliche Lerninhalte.

In Hessen gibt es verschiedene Formen von Berufsfachschulen:

- a) **Einjährige höhere Berufsfachschulen**, die auf einem mittleren Abschluss aufbauen und der Vorbereitung auf die Fachausbildung bestimmter Ausbildungsberufe der Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung sowie Hauswirtschaft und Ernährung dienen. Sie gliedern sich in

die einjährige höhere Berufsfachschule für Wirtschaft (Höhere Handelsschule),
die einjährige höhere Berufsfachschule für Ernährung/Hauswirtschaft.

Der erfolgreiche Besuch der einjährigen höheren Berufsfachschule kann auf die Ausbildungszeit in einem entsprechenden Ausbildungsberuf angerechnet werden.

- b) **Zweijährige Berufsfachschulen**, die nach Berufsfeldern bzw. Berufsrichtungen gegliedert sind, eine berufliche Grundbildung in dem betreffenden Berufsfeld vermitteln und zu einem mittleren Abschluss führen.

Sie können nach Abschluss der Vollzeitschulpflicht besucht werden. In Hessen gibt es zweijährige Berufsfachschulen mit den Berufsfeldern bzw. Berufsrichtungen:

Agrarwirtschaft
Bautechnik
Chemie, Physik und Biologie
Drucktechnik
Elektrotechnik
Ernährung und Hauswirtschaft
Fahrzeugtechnik
Farbtechnik und Raumgestaltung
Holztechnik

Körperpflege
Medizinisch-technische und kranken-
pflegerische Berufe
Metalltechnik
Sozialpflegerische und sozialpäda-
gogische Berufe
Textiltechnik und Bekleidung
Wirtschaft und Verwaltung

Nach erfolgreichem Besuch der zweijährigen Berufsfachschule ist der Übergang in die betriebliche Berufsausbildung (mögliche Verkürzung der Ausbildungszeit in einem Ausbildungsberuf des entsprechenden Berufsfeldes), in die Klasse 11 einer Fachoberschule oder in die Jahrgangsstufe 11 eines beruflichen Gymnasiums möglich.

- c) **Zweijährige höhere Berufsfachschulen**, die auf einem mittleren Abschluss aufbauen und zu einem schulischen Berufsabschluss führen.

Die zweijährige höhere Berufsfachschule, die auf einem mittleren Abschluss aufbaut, gliedert sich in folgende Fachrichtungen:

Regelformen

Bekleidungstechnik
 Biologietechnik
 Bürowirtschaft
 Chemietechnik
 Fremdsprachensekretariat
 Gestaltungs- und Medientechnik
 Hotellerie/Gastronomie/Fremdenverkehrswirtschaft
 Informationsverarbeitung — Technik
 Informationsverarbeitung — Wirtschaft
 Maschinenbautechnik
 Systemgastronomie
 Umweltschutztechnik

Schulversuche

Solarthermie/Fotovoltaik
 Biomasse

Während der zweijährigen Ausbildung werden den Schülerinnen und Schülern Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die sie für die Bewältigung der Tätigkeiten in dem jeweiligen Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung sowie zum verantwortlichen Handeln innerhalb der Gesellschaft benötigen.

Wer die Ausbildung mit bestandener Abschlussprüfung erfolgreich beendet hat, ist berechtigt, je nach gewählter Fachrichtung eine der folgenden Berufsbezeichnungen zu führen:

Fachrichtung / Regelformen

Berufsbezeichnung

Bekleidungstechnik	„Staatlich geprüfte(r) bekleidungstechnische(r) Assistent(in)“
Biologietechnik	„Staatlich geprüfte(r) biologisch-technische(r) Assistent(in)“
Bürowirtschaft	„Staatlich geprüfte(r) kaufmännische(r) Assistent(in)“ für Bürowirtschaft"
Chemietechnik	„Staatlich geprüfte(r) chemisch-technische(r) Assistent(in)“
Fremdsprachensekretariat	„Staatlich geprüfte(r) kaufmännische(r) Assistent(in) für das Fremdsprachensekretariat“
Gestaltungs- und Medien- technik	„Staatlich geprüfte(r) gestaltungs- und medientechnische(r) Assistent(in)“
Hotellerie/Gastronomie/ Fremdenverkehrswirtschaft	„Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) für Hotellerie/Gastronomie/ Fremdenverkehrswirtschaft"
Informationsverarbeitung — Technik	„Staatlich geprüfte(r) technische(r) Assistent(in) für Informationsverarbeitung“
Informationsverarbeitung — Wirtschaft	„Staatlich geprüfte(r) kaufmännische(r) Assistent(in) für Informationsverarbeitung“
Maschinenbautechnik	„Staatlich geprüfte(r) maschinenbautechnische(r) Assistent(in)“
Systemgastronomie	„Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) in der Systemgastronomie“
Umweltschutztechnik	„Staatlich geprüfte(r) umweltschutztechnische(r) Assistent(in)“

Fachrichtung / Schulversuche

Berufsbezeichnung

Solarthermie/Fotovoltaik	„Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) für Solarthermie/ Fotovoltaik"
Biomasse	„Staatlich geprüfte(r) Assistent(in) für Biomasse"

Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen. Dies setzt voraus, dass neben dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung der Nachweis einer ausreichenden beruflichen Tätigkeit erbracht wird.

d) **Berufsfachschulen mit Berufsabschluss**, die zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf führen. Sie werden nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht bzw. dem Nachweis einer beruflichen Grundbildung besucht. Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform (2 bis 3 1/2 Jahre).

e) **Zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten:**

Die Ausbildung an der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten dauert zwei Jahre. Sie umfasst eine fachtheoretische und fachpraktische Grundbildung für Sozialberufe und eine berufspraktische Ausbildung in der jeweiligen Fachrichtung. Die gesamte Ausbildung erfordert eine enge Zusammenarbeit mit den Praxisstellen.

Im zweiten Jahr der Ausbildung können folgende Fachrichtungen gewählt werden:

- Sozialpädagogik
- Sozialpflege

Die zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten führt zu einem schulischen Berufsabschluss. Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung von Basisqualifikationen für eine weiterführende Ausbildung an Fachschulen und von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Institutionen nach Anweisung und, in begrenztem Umfang, verantwortlich tätig zu sein. Entsprechend dem allen Schulen gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrag befähigt sie die Schülerinnen und Schüler zu verantwortlichem Handeln bei der Mitgestaltung im Beruf und in der Gesellschaft.

Die Ausbildung schließt mit einer Abschlussprüfung zum/zur

„Staatlich geprüfte(n) Sozialassistenten(-in)“

ab.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen. Dies setzt voraus, dass neben dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung der Nachweis einer ausreichenden beruflichen Tätigkeit erbracht wird.

Fachschulen:

Die Fachschule vermittelt aufbauend auf einer beruflichen Erstqualifikation vertiefte berufliche Handlungskompetenzen und erweitert die allgemeine Bildung (Aufstiegsqualifizierung). Der Besuch der Fachschule setzt eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und eine mindestens einjährige entsprechende Berufstätigkeit voraus. Die Fachschule führt zu einer Prüfung, mit der ein schulischer Berufsabschluss erworben wird.

a) **Einjährige Fachschulen:**

Die Ausbildung an den einjährigen Fachschulen baut auf der Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf sowie auf einer einschlägigen mindestens einjährigen beruflichen Tätigkeit auf. Die Ausbildung erfolgt in den Fachrichtungen Bürokommunikation, Gebäudemanagement, Landwirtschaft und Mal- und Lackiertechnik und hat zum Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung weiterzuqualifizieren. Die Ausbildung in Vollzeitform dauert insgesamt ein Jahr und gliedert sich in zwei Ausbildungshalbjahre. Die Ausbildung in Teilzeitform dauert entsprechend länger. Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung berechtigt zur Führung einer der Fachrichtung entsprechenden Berufsbezeichnung:

„Staatlich geprüfte(r) Fachmann/Fachfrau für Bürokommunikation“

„Staatlich geprüfte(r) Maler(in) und Lackierer(in)“

„Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler(in) – Fachrichtung Landwirtschaft“

„Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler(in) für Gebäudemanagement“

b) **Zweijährige Fachschulen:**

Fachschulen sind Einrichtungen der beruflichen Weiterbildung. Die berufliche Weiterbildung an zweijährigen Fachschulen hat das Ziel, Fachkräften mit beruflicher Erfahrung umfassende berufliche Handlungskompetenzen zu vermitteln, um Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen.

Studierende können nach erfolgreicher Teilnahme am Unterricht in den Fächern Berufs- und Arbeitspädagogik I und II durch eine Zusatzprüfung den Nachweis erbringen, dass sie über die für die Auszubildende erforderlichen berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten nach § 30 des Berufsbildungsgesetzes verfügen.

Mit erfolgreichem Fachschulabschluss und einer Zusatzprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden. Mit diesem Zeugnis der Fachhochschulreife wird die Berechtigung zum Studium an Fachhochschulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Die Ausbildung schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Die erfolgreich abgelegte Prüfung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung:

„Staatlich geprüfte(r) Techniker(in)“

„Staatlich geprüfte(r) Betriebswirt(in)“

„Staatlich geprüfte(r) Gestalter(in)“.

c) **Fachschule für Sozialpädagogik:**

Die Ausbildung an den Fachschulen für Sozialpädagogik dauert drei Jahre, in Teilzeitform bis zu fünf Jahre. Die Aufnahme setzt einen mittleren Abschluss, einen Berufsabschluss als Staatlich geprüfte Sozialassistentin oder als Staatlich geprüfter Sozialassistent oder den Abschluss einer einschlägigen anerkannten Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung zum Nachweis einer gleichwertigen beruflichen Vorbildung voraus. Die Zulassung zur Feststellungsprüfung setzt den Nachweis einer Berufstätigkeit von drei Jahren und von sozialpädagogischer Erfahrung voraus.

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung, in sozialpädagogischen Bereichen als Erzieherin oder als Erzieher selbstständig und verantwortlich tätig zu sein.

Die insgesamt dreijährige Ausbildung gliedert sich in eine überwiegend fachtheoretische Ausbildung von zwei Jahren an der Fachschule für Sozialpädagogik (erster und zweiter Ausbildungsabschnitt; theoretische Ausbildung) und ein anschließendes Berufspraktikum von einem Jahr, das in sozialpädagogischen Einrichtungen abgeleistet wird (dritter Ausbildungsabschnitt).

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung:

„Staatlich anerkannte(r) Erzieher(in)“.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Fachschule für Sozialpädagogik wird die Fachhochschulreife zuerkannt, sofern am Zusatzunterricht zur Erlangung der Fachhochschulreife teilgenommen und die entsprechende Zusatzprüfung bestanden wurde.

d) **Fachschulen für Heilpädagogik** bauen auf der Abschlussprüfung als staatlich anerkannte(r) Erzieher(in) sowie einer mindestens zweijährigen Berufspraxis auf.

Die Ausbildung dauert in Vollzeitform 1 1/2 Jahre, in Teilzeitform 2 1/2 Jahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Die erfolgreich abgelegte Prüfung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung:

„Staatlich anerkannte(r) Heilpädagoge(-pädagogin)“.

Mit dem Abschluss der Fachschule für Heilpädagogik wird den Studierenden die Fachhochschulreife (Hessen) zuerkannt.

e) **Fachschule für Sozialwirtschaft:**

Die Ausbildung an den Fachschulen für Sozialwirtschaft dauert drei Jahre, in Teilzeitform bis zu fünf Jahre. Die Aufnahme in die Fachschule für Sozialwirtschaft setzt das Zeugnis des mittleren Abschlusses oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis sowie den Nachweis beruflicher Erfahrung durch einen Berufsabschluss als „Staatlich anerkannte/-r Sozialassistent/-in“, den Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungsprüfung zum Nachweis einer gleichwertigen beruflichen Vorbildung voraus. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung, in Bereichen des Sozialdienstes oder der Heilerziehungspflege selbstständig und eigenverantwortlich tätig zu sein und Aufgaben im mittleren Funktionsbereich zu übernehmen.

Die Ausbildung gliedert sich in eine zwei Ausbildungsabschnitte umfassende überwiegend fachtheoretische Ausbildung von zwei Jahren an der Fachschule und in eine überwiegend fachpraktische Ausbildung von einem Jahr (Berufspraktikum) als dritten Ausbildungsabschnitt. Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung in der Fachrichtung Sozialdienste berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung:

„Staatlich anerkannte(r) Fachwirt(in) für Sozialdienste“.

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung in der Fachrichtung Heilerziehungspflege berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung:

„Staatlich anerkannte(r) Heilerziehungspfleger(in)“.

f) **Fachschulen für die musikalische Berufsausbildung** bilden private Musiklehrer, Orchestermusiker, Sänger, Chorleiter und Kapellmeister aus.

g) **Ausbildungsstätten für nichtärztliche Heilberufe** bilden nichtärztliches Pflege- und Fachpersonal aus und unterliegen der Schulaufsicht durch das Hessische Sozialministerium.

Fachoberschulen:

Fachoberschulen bauen auf mittleren Abschlüssen auf und führen neben oder nach einer beruflichen Qualifizierung zur Fachhochschulreife. Für die Aufnahme ist der mittlere Abschluss oder die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe erforderlich.

Die Fachoberschulen sind nach folgenden Fachrichtungen differenziert:

Technik
Wirtschaft
Gestaltung
Gesundheit
Sozialwesen

Innerhalb der Fachrichtung Technik kann nach den Schwerpunkten Maschinenbau, Elektrotechnik, Bautechnik, chemisch/physikalische Technik, Textiltechnik und Bekleidung und Informationstechnik differenziert werden.

Innerhalb der Fachrichtung Wirtschaft kann nach den Schwerpunkten Agrarwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft, Wirtschaft und Verwaltung und Wirtschaftsinformatik differenziert werden.

Die Ausbildung an der Fachoberschule erfolgt in den Organisationsformen A und B.

Die Ausbildung in der Organisationsform A gliedert sich in zwei Ausbildungsabschnitte. Jeder Ausbildungsabschnitt dauert ein Schuljahr. Im ersten Ausbildungsabschnitt werden wöchentlich 12 Unterrichtsstunden erteilt. Daneben findet an drei Wochentagen ein betriebliches Praktikum statt. Die fachtheoretische und fachpraktische Ausbildung sind der jeweiligen Fachrichtung zugeordnet.

Der Unterricht im zweiten Ausbildungsabschnitt beträgt 32 Wochenstunden.

In der Organisationsform B dauert die Ausbildung in Vollzeitform ein Schuljahr und setzt in der Regel eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung voraus.

Der Unterricht in der Organisationsform B kann auch in Teilzeitform angeboten werden und dauert dann entsprechend länger.

Die Fachoberschule endet mit einer Abschlussprüfung. Wer die Abschlussprüfung besteht, erhält das Zeugnis der Fachhochschulreife.

Berufliche Gymnasien:

In das Berufliche Gymnasium kann aufgenommen werden, wer an einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Schule in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe versetzt wurde oder den mittleren Abschluss erworben hat. Das Berufliche Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife. Es ist durch berufliche Fachrichtungen geprägt. Wer das 19. Lebensjahr vollendet hat, kann nur im begründeten Fall aufgenommen werden. Beim Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung gilt als Altersgrenze das vollendete 21. Lebensjahr.

Berufliche Fachrichtungen im Beruflichen Gymnasium sind:

- Technik
- Wirtschaft
- Ernährung
- Agrarwirtschaft
- Gesundheit und Soziales
- Umwelt (Schulversuch)

Innerhalb der Fachrichtung Technik kann nach den Schwerpunkten Bautechnik, Biologietechnik, Chemietechnik, Datenverarbeitungstechnik, Elektrotechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Physiktechnik sowie schwerpunktübergreifend Datenverarbeitungstechnik/Elektrotechnik oder Maschinenbau/Elektrotechnik differenziert werden. Innerhalb der Fachrichtung Gesundheit und Soziales kann der Schwerpunkt Gesundheit gewählt werden. Als Schulversuch kann innerhalb der Fachrichtung Gesundheit und Soziales der Schwerpunkt Pädagogik gewählt werden.

Das Berufliche Gymnasium umfasst eine Einführungsphase und eine Qualifikationsphase.

Die allgemeinen Unterrichtsfächer werden fachrichtungsübergreifend, die berufsbezogenen Unterrichtsfächer fachrichtungsbezogen unterrichtet. Die Unterrichtsfächer sind Aufgabenfeldern zugeordnet. Das Unterrichtsangebot ist in Kursen organisiert. In der Qualifikationsphase wird zwischen Grund- und Leistungskursen unterschieden. Die Schülerinnen und Schüler müssen bei der Kurswahl Auflagen erfüllen, die für die berufliche Fachrichtung erforderlich sind. Durch die Wahl der beruflichen Fachrichtung ist jeweils auch ein entsprechendes Leistungsfach festgelegt. Das andere Leistungsfach ist fachrichtungsübergreifend. Es muss entweder Deutsch, eine weitergeführte Fremdsprache, Mathematik oder eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie, Biologie) sein.

Die Ausbildung am Beruflichen Gymnasium endet mit der Abiturprüfung. Wer sie besteht, erhält das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife. Das Abiturzeugnis wird in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland anerkannt.

In die an Beruflichen Gymnasien eingerichteten einjährigen beruflichen Bildungsgänge, die mit der Prüfung zur „Staatlich geprüften Assistentin“ oder zum „Staatlich geprüften Assistenten“ abschließen, kann aufgenommen werden, wer die Abiturprüfung in der für den Bildungsgang einschlägigen beruflichen Fachrichtung bestanden hat.

Hinweise:

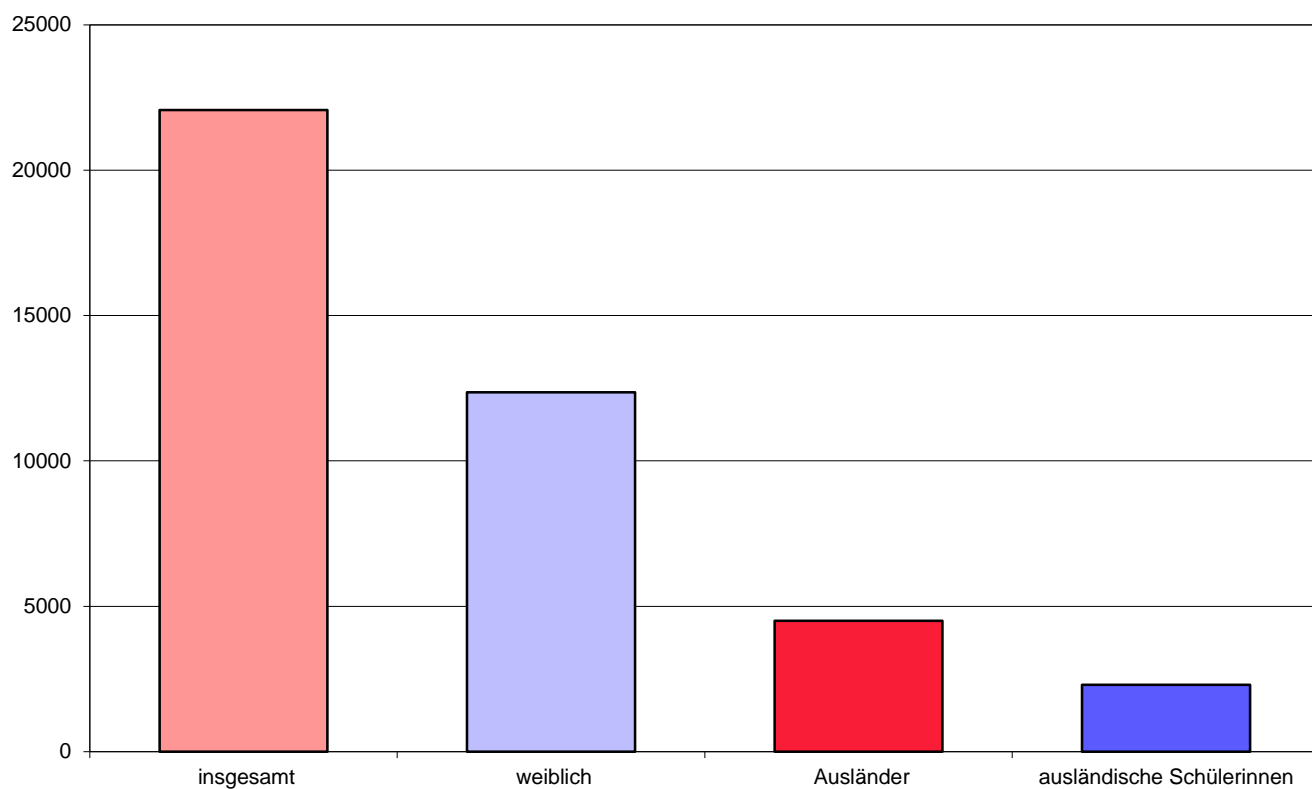
Die August-Bebel-Schule mit Sitz in der Stadt Offenbach sowie die Willy-Brandt-Schule und die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule mit Sitz in der Stadt Kassel sind unter dem jeweiligen Schulträger Landkreis Offenbach bzw. Landkreis Kassel nachgewiesen.

Die Ergebnisse für Berufsschulen (einschl. Berufsgrundbildungsjahr, Besondere Bildungsgänge in Vollzeitform) werden unter der Kennziffer B II 1 – j/11 „Die beruflichen Schulen in Hessen, Teil 1“ nachgewiesen.

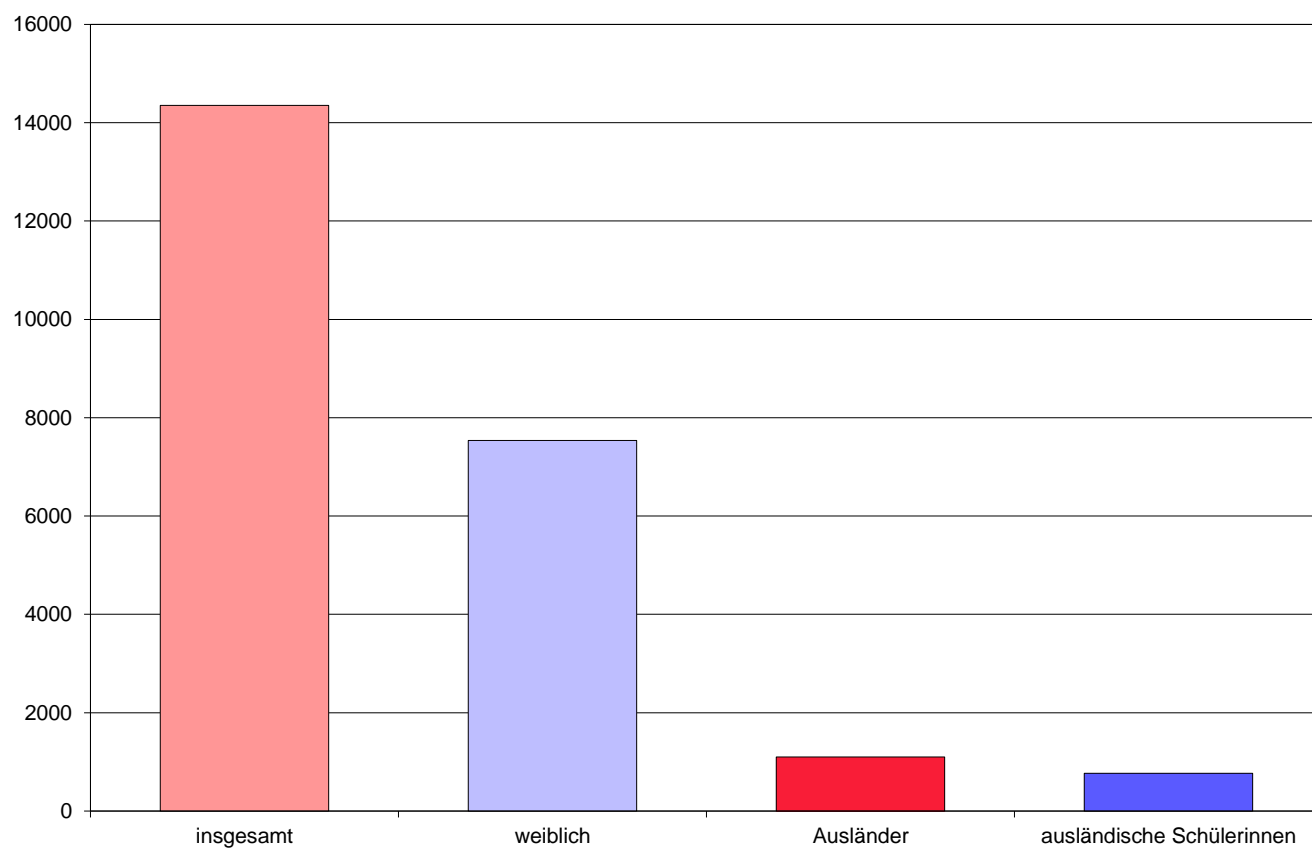
Daten über Lehrerinnen und Lehrer werden in dem statistischen Bericht B I 2 und B II 2-j/11 „Lehrerinnen und Lehrer an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Hessen“ veröffentlicht.

Schülerinnen und Schüler in beruflichen Schulen im Schuljahr 2011/2012

Berufsfachschüler/innen

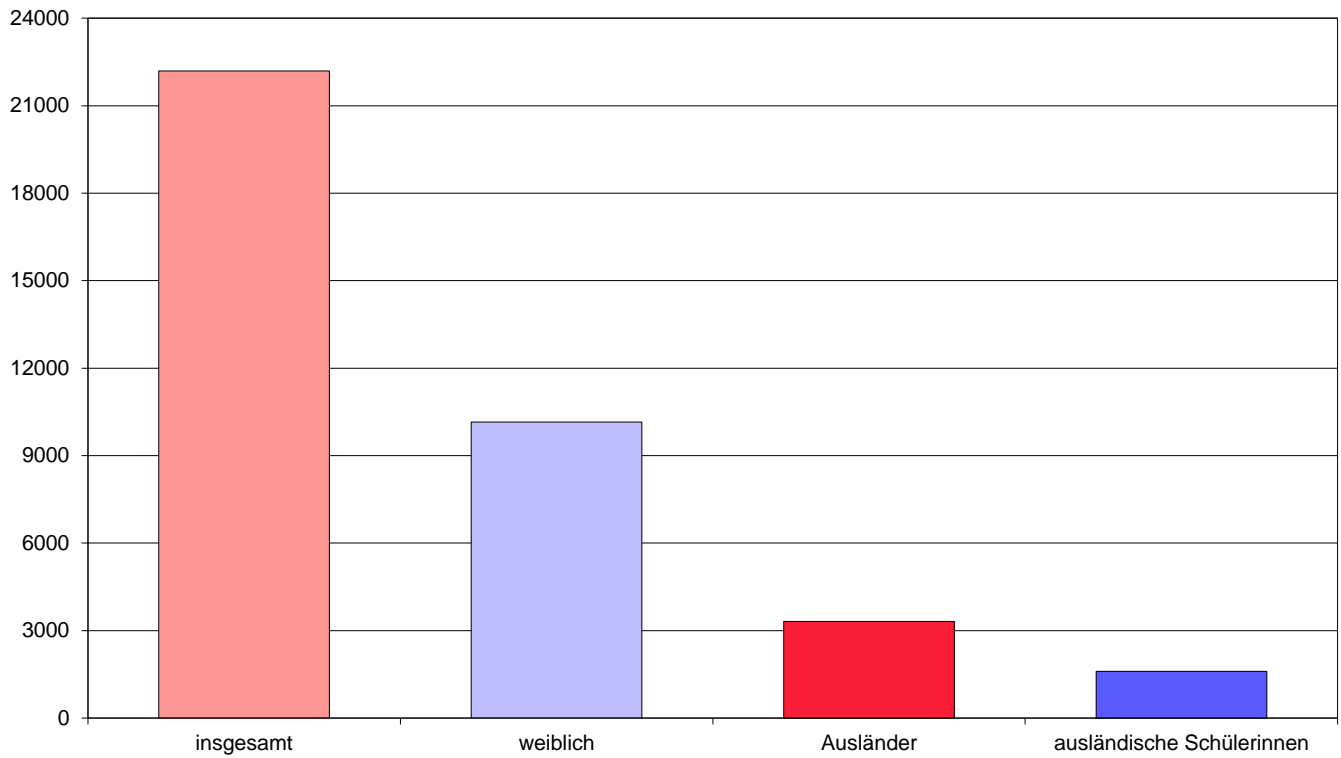


Fachschüler/innen

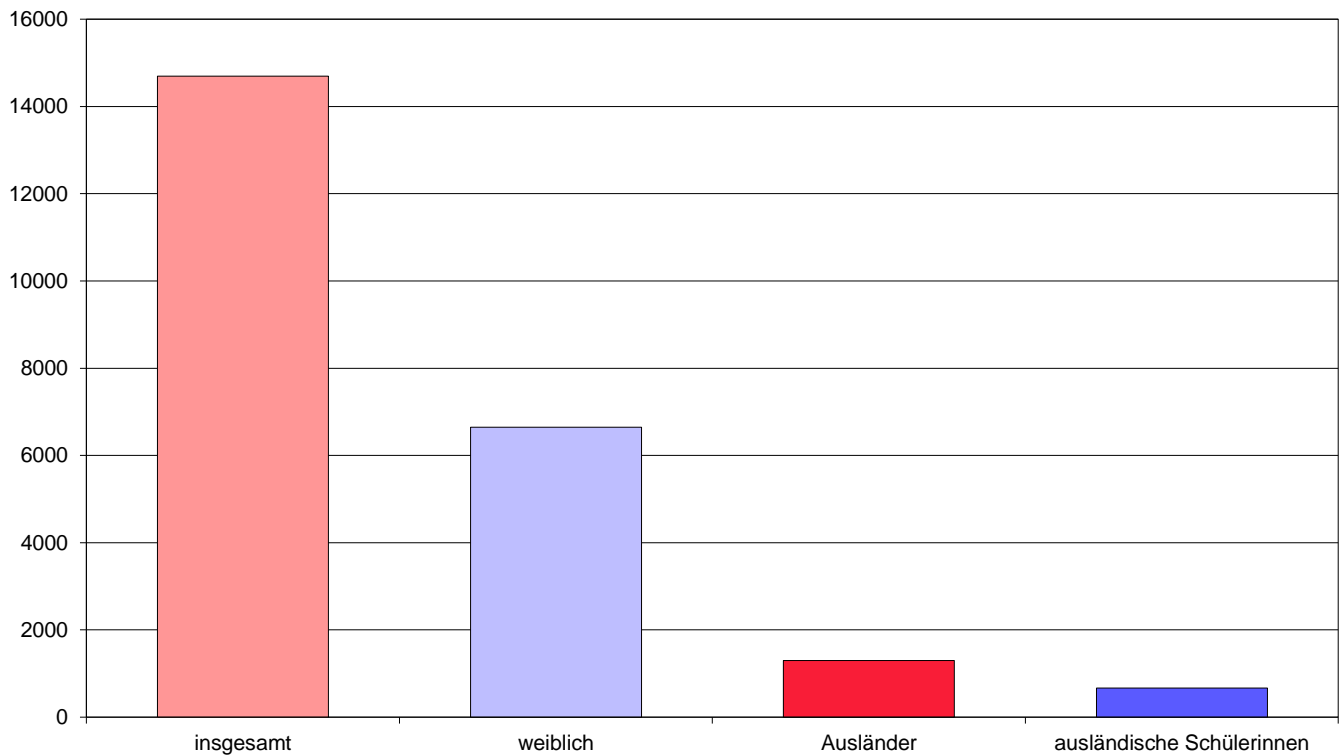


Schülerinnen und Schüler in beruflichen Schulen im Schuljahr 2011/2012

Fachoberschüler/innen



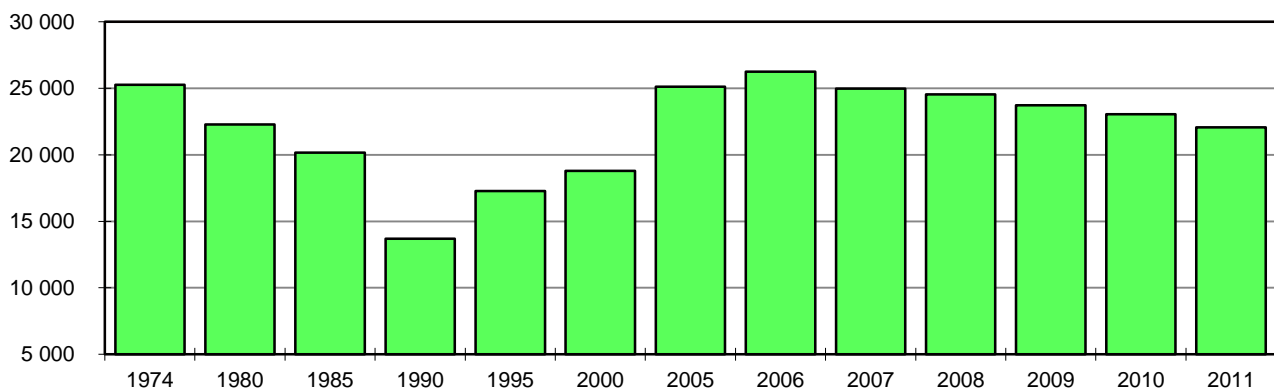
Schüler/innen in Beruflichen Gymnasien



Berufsfachschulen 1. Zeitreihe

Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler/innen		
			insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer
1974/1975	124	1 028	25 258	15 080	444
1975/1976	126	992	23 211	13 937	477
1976/1977	121	965	21 985	13 509	517
1977/1978	119	1 002	21 864	13 509	579
1978/1979	119	1 032	22 679	14 213	649
1979/1980	120	1 030	22 685	14 299	765
1980/1981	120	1 018	22 279	14 003	923
1981/1982	119	992	21 936	13 902	1 058
1982/1983	120	1 031	22 937	14 718	1 230
1983/1984	120	1 041	22 288	14 673	1 285
1984/1985	121	999	20 895	14 209	1 275
1985/1986	119	984	20 155	13 981	1 343
1986/1987	117	943	18 952	13 096	1 533
1987/1988	116	900	17 571	12 002	1 759
1988/1989	114	815	16 109	10 778	1 918
1989/1990	113	768	14 831	9 602	2 140
1990/1991	111	718	13 689	8 709	2 290
1991/1992	113	690	13 224	8 307	2 357
1992/1993	112	687	13 251	8 358	2 465
1993/1994	114	708	13 998	9 039	2 689
1994/1995	116	776	15 799	10 116	3 308
1995/1996	118	845	17 276	10 906	3 866
1996/1997	116	925	19 089	12 138	4 442
1997/1998	117	978	20 136	12 721	4 677
1998/1999	118	1 021	20 029	12 566	4 200
1999/2000	119	1 035	19 978	12 384	4 030
2000/2001	119	997	18 791	11 642	3 403
2001/2002	122	934	17 830	11 011	2 930
2002/2003	121	973	19 353	11 661	3 054
2003/2004	122	1 069	22 050	13 106	3 574
2004/2005	122	1 142	24 115	14 242	3 960
2005/2006	122	1 191	25 114	14 683	4 053
2006/2007	121	1 251	26 239	14 998	4 216
2007/2008	123	1 248	24 981	14 409	4 306
2008/2009	123	1 250	24 533	13 835	4 690
2009/2010	123	1 200	23 720	13 134	4 794
2010/2011	124	1 195	23 053	12 864	4 698
2011/2012	124	1 152	22 064	12 359	4 500

Schülerinnen und Schüler in Berufsfachschulen seit 1974



Berufsfachschulen

**2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgängen
und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012
— nur öffentliche Berufsfachschulen —**

Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen	Schüler/innen						
			insgesamt	darunter sind (an)					
				weiblich	Ausländer	einjäh- rigen Höheren Berufs- fach- schulen	zweijäh- rigen Berufs- fach- schulen	zweijäh- rigen Höheren Berufs- fach- schulen	Berufs- fach- schulen mit Berufs- abschluss
Darmstadt, Wissenschaftsst.	6	50	986	559	245	44	488	405	49
Frankfurt am Main, St.	14	86	1 864	1 062	646	134	1 038	636	56
Offenbach am Main, St.	3	36	717	472	361	36	413	201	67
Wiesbaden, Landeshauptst.	5	38	766	381	196	66	340	360	—
Bergstraße	3	35	691	384	149	88	349	254	—
Darmstadt-Dieburg	1	15	272	145	60	—	127	145	—
Groß-Gerau	2	30	607	347	220	69	348	190	—
Hochtaunuskreis	3	31	579	293	134	65	346	168	—
Main-Kinzig-Kreis	6	87	1 776	1 011	401	26	1 100	448	202
Main-Taunus-Kreis	2	19	350	196	102	42	206	102	—
Odenwaldkreis	1	22	436	192	112	—	220	142	74
Offenbach	3	44	771	373	235	95	307	369	—
Rheingau-Taunus-Kreis	2	19	415	224	81	59	187	169	—
Wetteraukreis	8	63	1 150	608	217	95	679	376	—
Reg.-Bez. Darmstadt	59	575	11 380	6 247	3 159	819	6 148	3 965	448
Gießen	4	50	1 098	629	151	97	354	593	54
Lahn-Dill-Kreis	5	58	1 148	623	191	54	642	452	—
Limburg-Weilburg	6	62	1 207	695	169	50	561	501	95
Marburg-Biedenkopf	5	57	1 029	579	174	18	451	491	69
Vogelsbergkreis	3	36	670	375	42	—	341	295	34
Reg.-Bez. Gießen	23	263	5 152	2 901	727	219	2 349	2 332	252
Kassel, documenta-St.	6	48	945	499	191	63	421	429	32
Fulda	4	54	925	516	90	84	601	240	—
Hersfeld-Rotenburg	3	24	423	217	39	11	285	127	—
Kassel	3	26	512	308	52	13	442	57	—
Schwalm-Eder-Kreis	3	39	641	362	57	63	402	176	—
Waldeck-Frankenberg	2	20	331	168	49	18	254	59	—
Werra-Meißner-Kreis	2	15	287	127	26	47	204	36	—
Reg.-Bez. Kassel	23	226	4 064	2 197	504	299	2 609	1 124	32
Land Hessen	105	1 064	20 596	11 345	4 390	1 337	11 106	7 421	732

3. Schülerinnen und Schüler nach Ausbildungsjahren und Bildungsgängen im Schuljahr 2011/2012

Schulform	Schüler/innen		davon im . . . Ausbildungsjahr					
			1.		2.		3. ¹⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Einjährige Höhere Berufsfachschule	1 342	692	1 342	692	—	—	—	—
Zweijährige Berufsfachschule	11 359	5 517	6 257	2 939	5 102	2 578	—	—
Zweijährige Höhere Berufsfachschule	8 631	5 566	4 687	3 032	3 944	2 534	—	—
Berufsfachschule								
mit Berufsabschluss	732	584	211	161	240	198	281	225
Insgesamt	22 064	12 359	12 497	6 824	9 286	5 310	281	225

1) Einschl. 39 Schüler/innen im 4. Ausbildungsjahr, darunter 32 weibliche.

4. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012

Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	3 538	1 854	Asien	563	255
Albanisch	78	37	Afghanisch	179	77
Belgisch	3	1	Armenisch	13	7
Bosnisch-herzegowinisch	89	36	Chinesisch (China)	10	7
Britisch	28	13	Indisch	23	6
Bulgarisch	9	7	Irakisch	13	6
Dänisch	2	1	Iranisch	33	14
Französisch	23	17	Jordanisch	14	7
Griechisch	141	79	Libanesisch	12	6
Italienisch	324	185	Pakistanisch	90	48
Irish	1	—	Sri-lankisch	23	6
Kosovarisch	22	8	Syrisch	22	12
Kroatisch	91	46	Thailändisch	34	21
Lettisch	5	5	Vietnamesisch	34	9
Litauisch	8	6	Übriges Asien	63	29
Luxemburgisch	1	1			
Mazedonisch	19	8	Afrika	319	154
Moldauisch	5	2	Eritreisch	53	23
Montenegrinisch	15	7	Kongolesisch (Republik)	18	11
Niederländisch	5	1	Marokkanisch	116	65
Österreichisch	14	11	Somalisch	32	11
Polnisch	111	63	Übriges Afrika	100	44
Portugiesisch	75	35			
Rumänisch	21	12	Amerika	67	35
Russisch	65	40	Amerikanisch	17	7
Schwedisch	3	2	Brasilianisch	9	4
Schweizerisch	3	2	Dominikanisch (Dom. Rep.)	9	2
Serbisch	152	70	Kolumbianisch	7	6
Slowakisch	1	1	Übriges Amerika	25	16
Slowenisch	2	1			
Spanisch	56	40	Sonstige und ohne Angabe	13	6
Tschechisch	8	4			
Türkisch	2 115	1 090	Insgesamt	4 500	2 304
Ukrainisch	32	18			
Ungarisch	7	4			
Weißrussisch	4	1			

Berufsfachschulen

5. Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen	Schüler/innen			Einjährige Höhere Berufsfachschule		
				insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter	
					weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	8	60	1 222	719	265	44	19	20
2	Frankfurt am Main, St.	16	96	1 976	1 101	669	134	63	59
3	Offenbach am Main, St.	4	40	751	506	364	36	17	23
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	7	51	944	480	212	66	42	16
5	Bergstraße	3	35	691	384	149	88	50	24
6	Darmstadt-Dieburg	1	15	272	145	60	—	—	—
7	Groß-Gerau	2	30	607	347	220	69	35	25
8	Hochtaunuskreis	4	34	655	354	138	65	26	14
9	Main-Kinzig-Kreis	6	87	1 776	1 011	401	26	12	10
10	Main-Taunus-Kreis	3	29	430	240	106	47	26	15
11	Odenwaldkreis	1	22	436	192	112	—	—	—
12	Offenbach	3	44	771	373	235	95	48	35
13	Rheingau-Taunus-Kreis	3	23	500	263	84	59	24	10
14	Wetteraukreis	8	63	1 150	608	217	95	52	15
15	Reg.-Bez. Darmstadt	69	629	12 181	6 723	3 232	824	414	266
16	Gießen	4	50	1 098	629	151	97	53	8
17	Lahn-Dill-Kreis	5	58	1 148	623	191	54	29	8
18	Limburg-Weilburg	7	70	1 373	852	178	50	22	7
19	Marburg-Biedenkopf	6	61	1 055	594	181	18	9	11
20	Vogelsbergkreis	3	36	670	375	42	—	—	—
21	Reg.-Bez. Gießen	25	275	5 344	3 073	743	219	113	34
22	Kassel, documenta-St.	8	56	1 147	655	196	63	33	25
23	Fulda	8	64	1 102	643	98	84	50	6
24	Hersfeld-Rotenburg	3	24	423	217	39	11	6	2
25	Kassel	3	26	512	308	52	13	7	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	3	39	641	362	57	63	36	9
27	Waldeck-Frankenberg	3	24	427	251	57	18	12	3
28	Werra-Meißner-Kreis	2	15	287	127	26	47	21	5
29	Reg.-Bez. Kassel	30	248	4 539	2 563	525	299	165	50
30	Land Hessen	124	1 152	22 064	12 359	4 500	1 342	692	350

Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

Schüler/innen nach Bildungsgängen									Lfd. Nr.
Zweijährige Berufsfachschule			Zweijährige Höhere Berufsfachschule			Berufsfachschule mit Berufsabschluss			
Schüler insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter		
	weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer	
538	260	144	591	393	86	49	47	15	1
1 080	521	416	706	463	176	56	54	18	2
447	265	235	201	160	88	67	64	18	3
340	163	117	538	275	79	—	—	—	4
349	168	82	254	166	43	—	—	—	5
127	67	40	145	78	20	—	—	—	6
348	183	133	190	129	62	—	—	—	7
346	154	95	244	174	29	—	—	—	8
1 100	515	292	448	329	81	202	155	18	9
263	115	68	120	99	23	—	—	—	10
220	99	72	142	69	37	74	24	3	11
307	113	123	369	212	77	—	—	—	12
187	86	45	254	153	29	—	—	—	13
679	319	159	376	237	43	—	—	—	14
6 331	3 028	2 021	4 578	2 937	873	448	344	72	15
354	182	67	593	342	75	54	52	1	16
642	313	128	452	281	55	—	—	—	17
591	339	127	637	430	41	95	61	3	18
451	217	92	517	304	70	69	64	8	19
341	154	22	295	188	19	34	33	1	20
2 379	1 205	436	2 494	1 545	260	252	210	13	21
421	169	96	631	423	70	32	30	5	22
641	332	73	377	261	19	—	—	—	23
285	137	25	127	74	12	—	—	—	24
442	259	51	57	42	1	—	—	—	25
402	199	38	176	127	10	—	—	—	26
254	114	39	155	125	15	—	—	—	27
204	74	19	36	32	2	—	—	—	28
2 649	1 284	341	1 559	1 084	129	32	30	5	29
11 359	5 517	2 798	8 631	5 566	1 262	732	584	90	30

Berufsfachschulen

6. Schülerinnen und Schüler in zweijährigen Berufsfachschulen nach Geschlecht,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	davon im Berufsfeld													
		Schüler/innen		Metall- technik		Elektro- technik		Bau- technik		Holz- technik		Druck- technik		Chemie, Physik und Biologie	
		ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	538	260	24	—	76	1	—	—	36	5	58	28	11	2
2	Frankfurt am Main, St.	1 080	521	41	1	51	—	26	5	29	4	43	20	—	—
3	Offenbach am Main, St.	447	265	20	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	340	163	26	1	30	2	10	3	9	—	11	3	19	6
5	Bergstraße	349	168	40	1	43	3	—	—	15	1	—	—	—	—
6	Darmstadt-Dieburg	127	67	—	—	32	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Groß-Gerau	348	183	31	2	49	1	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Hochtaunuskreis	346	154	69	2	25	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	1 100	515	99	1	137	2	35	—	37	4	—	—	34	10
10	Main-Taunus-Kreis	263	115	18	1	33	2	—	—	21	3	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	220	99	—	—	39	2	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Offenbach	307	113	36	—	32	1	—	—	19	—	—	—	—	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	187	86	19	—	33	1	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Wetteraukreis	679	319	75	2	87	4	10	1	18	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bez. Darmstadt	6 331	3 028	498	11	694	21	81	9	184	17	112	51	64	18
16	Gießen	354	182	19	—	31	—	—	—	18	6	—	—	—	—
17	Lahn-Dill-Kreis	642	313	77	3	74	1	—	—	1	—	—	—	—	—
18	Limburg-Weilburg	591	339	33	2	46	—	17	1	—	—	—	—	—	—
19	Marburg-Biedenkopf	451	217	64	2	36	—	—	—	28	2	—	—	—	—
20	Vogelsbergkreis	341	154	50	3	39	—	—	—	17	3	—	—	—	—
21	Reg.-Bez. Gießen	2 379	1 205	243	10	226	1	17	1	64	11	—	—	—	—
22	Kassel, documenta-St.	421	169	75	3	70	1	10	1	32	7	—	—	—	—
23	Fulda	641	332	64	2	59	1	—	—	20	1	—	—	—	—
24	Hersfeld-Rotenburg	285	137	35	—	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kassel	442	259	84	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	402	199	81	4	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Waldeck-Frankenberg	254	114	55	—	38	2	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Werra-Meißner-Kreis	204	74	69	1	28	1	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. Kassel	2 649	1 284	463	12	272	5	10	1	52	8	—	—	—	—
30	Land Hessen	11 359	5 517	1 204	33	1 192	27	108	11	300	36	112	51	64	18

Berufsfeldern sowie Berufsrichtungen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

bzw. in der Berufsrichtung																		Lfd. Nr.
Wirtschaft und Verwaltung		Ernährung und Haus- wirtschaft		Textiltechnik und Bekleidung		Körperpflege		Agrarwirt- schaft		Farbtechnik und Raum- gestaltung		Med.- tech- nische und kranken- pflegerische Berufe		Sozialpflege- rische und sozialpäda- gogische Berufe		Fahrzeug- technik		
ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	
168	92	68	44	—	—	15	15	—	—	—	—	40	36	42	37	—	—	1
422	183	104	62	44	40	37	35	22	7	39	23	68	56	105	85	49	—	2
176	81	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—	102	84	110	88	—	—	3
110	43	33	23	—	—	15	15	—	—	30	20	47	47	—	—	—	—	4
118	56	37	29	—	—	16	14	—	—	—	—	48	38	32	26	—	—	5
43	29	36	29	—	—	—	—	16	8	—	—	—	—	—	—	—	—	6
171	95	19	11	—	—	—	—	—	—	—	—	41	38	37	36	—	—	7
187	101	29	24	—	—	—	—	—	—	—	—	36	26	—	—	—	—	8
357	194	87	64	—	—	—	—	39	26	79	54	115	100	81	60	—	—	9
129	62	29	16	—	—	—	—	—	—	—	—	27	25	6	6	—	—	10
82	22	42	25	—	—	—	—	—	—	—	—	57	50	—	—	—	—	11
143	61	38	25	—	—	—	—	—	—	12	4	27	22	—	—	—	—	12
54	25	22	10	—	—	—	—	8	5	—	—	19	18	32	27	—	—	13
185	86	61	50	—	—	43	40	—	—	45	25	81	72	42	39	32	—	14
2 345	1 130	617	424	44	40	126	119	85	46	205	126	708	612	487	404	81	—	15
120	57	24	15	—	—	17	16	—	—	—	—	53	45	54	43	18	—	16
165	70	91	63	—	—	—	—	—	—	—	—	88	66	146	110	—	—	17
209	100	42	33	—	—	—	—	—	—	—	—	126	103	118	100	—	—	18
152	68	24	17	—	—	7	7	—	—	—	—	69	62	71	59	—	—	19
83	36	51	36	—	—	—	—	—	—	—	—	16	11	85	65	—	—	20
729	331	232	164	—	—	24	23	—	—	—	—	352	287	474	377	18	—	21
125	66	109	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
198	106	103	70	—	—	—	—	14	5	—	—	113	93	70	54	—	—	23
65	36	49	32	—	—	—	—	—	—	—	—	47	37	45	32	—	—	24
79	34	90	67	—	—	—	—	—	—	—	—	65	56	124	100	—	—	25
158	90	53	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	61	—	—	26
62	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	33	51	42	—	—	27
46	25	17	14	—	—	—	—	—	—	—	—	44	33	—	—	—	—	28
733	394	421	318	—	—	—	—	14	5	—	—	317	252	367	289	—	—	29
3 807	1 855	1 270	906	44	40	150	142	99	51	205	126	1 377	1 151	1 328	1 070	99	—	30

7. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schüler/innen			davon sind							
		insge- samt	darunter		1996 oder später		1995		1994		1993	
			weib- lich	Auslän- der	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 222	719	265	58	31	226	144	287	172	289	160
2	Frankfurt am Main, St.	1 976	1 101	669	70	33	338	192	572	290	444	233
3	Offenbach am Main, St.	751	506	364	36	20	141	89	205	117	132	89
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	944	480	212	37	19	143	77	271	146	201	104
5	Bergstraße	691	384	149	26	14	107	58	214	106	180	107
6	Darmstadt-Dieburg	272	145	60	9	4	56	25	83	43	65	35
7	Groß-Gerau	607	347	220	40	24	135	71	188	104	145	85
8	Hochtaunuskreis	655	354	138	34	17	129	70	183	97	163	88
9	Main-Kinzig-Kreis	1 776	1 011	401	106	52	349	206	510	258	354	192
10	Main-Taunus-Kreis	430	240	106	24	9	73	37	125	76	100	48
11	Odenwaldkreis	436	192	112	22	7	72	37	119	57	96	45
12	Offenbach	771	373	235	26	9	139	65	266	140	182	79
13	Rheingau-Taunus-Kreis	500	263	84	15	3	75	41	119	65	103	59
14	Wetteraukreis	1 150	608	217	51	27	218	118	381	202	249	135
15	Reg.-Bez. Darmstadt	12 181	6 723	3 232	554	269	2 201	1 230	3 523	1 873	2 703	1 459
16	Gießen	1 098	629	151	28	15	179	98	280	173	240	126
17	Lahn-Dill-Kreis	1 148	623	191	46	21	252	128	361	192	245	127
18	Limburg-Weilburg	1 373	852	178	49	33	237	157	398	249	332	203
19	Marburg-Biedenkopf	1 055	594	181	43	13	188	115	283	151	226	128
20	Vogelsbergkreis	670	375	42	18	14	95	52	194	94	142	85
21	Reg.-Bez. Gießen	5 344	3 073	743	184	96	951	550	1 516	859	1 185	669
22	Kassel, documenta-St.	1 147	655	196	38	15	182	95	301	168	227	128
23	Fulda	1 102	643	98	67	37	245	137	348	213	232	139
24	Hersfeld-Rotenburg	423	217	39	35	17	89	50	144	72	78	38
25	Kassel	512	308	52	46	27	130	84	150	99	93	54
26	Schwalm-Eder-Kreis	641	362	57	44	24	132	76	202	108	134	81
27	Waldeck-Frankenberg	427	251	57	15	6	90	45	123	75	99	57
28	Werra-Meißner-Kreis	287	127	26	19	10	61	22	91	51	59	22
29	Reg.-Bez. Kassel	4 539	2 563	525	264	136	929	509	1 359	786	922	519
30	Land Hessen	22 064	12 359	4 500	1 002	501	4 081	2 289	6 398	3 518	4 810	2 647

Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

geboren														darunter Schüler- innen und Schüler an privaten Berufs- fach- schulen	Lfd. Nr.
1992		1991		1990		1989		1988		1987		1986 oder früher			
ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich	ins- ge- samt	weib- lich		
159	81	89	53	38	22	28	22	18	12	14	9	16	13	236	1
258	150	136	86	76	51	38	31	20	16	13	13	11	6	112	2
106	80	41	32	40	36	16	12	14	12	8	8	12	11	34	3
134	54	77	36	41	21	22	9	4	4	5	3	9	7	178	4
95	58	38	22	18	11	6	4	3	1	2	2	2	1	—	5
37	23	11	6	6	5	3	2	—	—	2	2	—	—	—	6
63	39	20	12	10	7	4	3	1	1	1	1	—	—	—	7
77	38	34	20	20	12	11	9	2	1	2	2	—	—	76	8
180	107	88	61	51	32	41	30	30	24	19	15	48	34	—	9
55	30	26	21	13	9	8	5	3	2	1	1	2	2	80	10
52	22	38	12	13	4	8	3	8	2	1	—	7	3	—	11
94	53	40	14	16	8	4	3	—	—	3	2	1	—	—	12
83	46	29	17	26	12	17	6	9	3	3	1	21	10	85	13
140	71	52	25	21	9	17	9	10	7	5	2	6	3	—	14
1 533	852	719	417	389	239	223	148	122	85	79	61	135	90	801	15
154	81	99	59	53	35	31	17	17	12	8	6	9	7	—	16
135	94	58	34	27	17	13	6	5	2	4	—	2	2	—	17
172	98	77	48	48	30	23	14	15	8	4	4	18	8	166	18
131	80	86	50	43	21	23	17	12	5	4	2	16	12	26	19
82	41	59	39	30	17	13	5	14	10	3	2	20	16	—	20
674	394	379	230	201	120	103	59	63	37	23	14	65	45	192	21
174	99	94	63	54	39	37	25	21	13	6	5	13	5	202	22
92	49	52	26	23	16	23	13	6	4	6	4	8	5	177	23
36	16	19	10	5	3	9	7	5	3	1	—	2	1	—	24
60	28	18	10	12	4	1	1	2	1	—	—	—	—	—	25
69	40	29	17	19	12	8	2	2	1	—	—	2	1	—	26
45	28	33	22	11	9	5	4	2	1	3	3	1	1	96	27
29	10	15	6	10	5	1	1	—	—	2	—	—	—	—	28
505	270	260	154	134	88	84	53	38	23	18	12	26	13	475	29
2 712	1 516	1 358	801	724	447	410	260	223	145	120	87	226	148	1 468	30

Berufsfachschulen

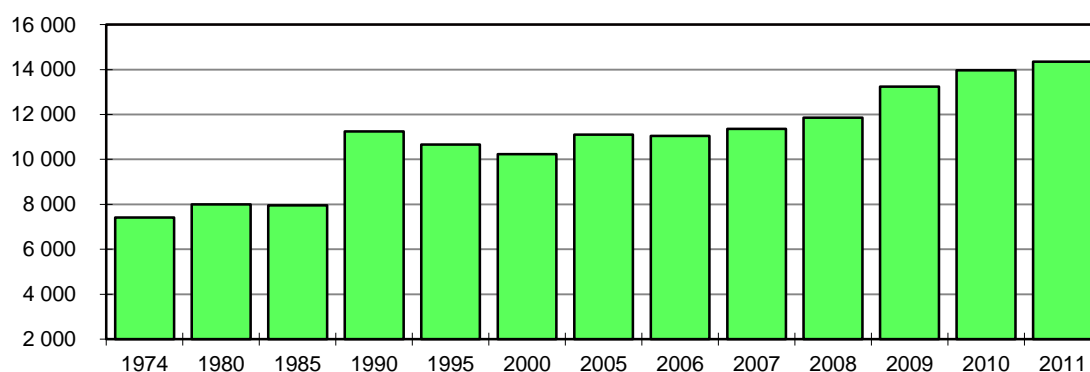
**8. Ausgestellte Abschlusszeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011
nach Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Ausgestellte Abschlusszeugnisse an							
	einjährigen Höheren Berufsfachschulen		zweijährigen Berufsfachschulen		zweijährigen Höheren Berufsfachschulen		Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	
	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen
Darmstadt, Wissenschaftsst.	37	21	145	75	277	181	8	8
Frankfurt am Main, St.	108	61	328	159	315	184	12	12
Offenbach am Main, St.	22	11	175	112	83	72	33	32
Wiesbaden, Landeshauptst.	40	18	107	51	206	106	—	—
Bergstraße	63	36	142	78	108	78	—	—
Darmstadt-Dieburg	—	—	53	31	63	37	—	—
Groß-Gerau	61	36	120	57	54	34	—	—
Hochtaunuskreis	44	22	93	38	110	82	—	—
Main-Kinzig-Kreis	16	8	387	185	208	160	39	29
Main-Taunus-Kreis	33	21	104	46	17	11	—	—
Odenwaldkreis	—	—	80	44	68	45	24	8
Offenbach	80	51	114	53	141	80	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	49	25	69	37	90	56	—	—
Wetteraukreis	70	35	252	120	161	99	—	—
Reg.-Bez. Darmstadt	623	345	2 169	1 086	1 901	1 225	116	89
Gießen	103	56	132	59	154	102	16	16
Lahn-Dill-Kreis	56	33	214	108	188	121	—	—
Limburg-Weilburg	31	19	224	122	263	189	26	18
Marburg-Biedenkopf	31	20	162	74	214	142	17	17
Vogelsbergkreis	14	9	148	78	151	97	17	17
Reg.-Bez. Gießen	235	137	880	441	970	651	76	68
Kassel, documenta-St.	82	42	155	73	263	181	11	11
Fulda	66	43	250	124	148	108	—	—
Hersfeld-Rotenburg	24	13	90	50	48	29	—	—
Kassel	15	11	107	59	29	21	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	60	36	152	68	74	47	—	—
Waldeck-Frankenberg	35	22	92	57	78	60	—	—
Werra-Meißner-Kreis	34	16	92	46	—	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel	316	183	938	477	640	446	11	11
Land Hessen	1 174	665	3 987	2 004	3 511	2 322	203	168

Fachschulen 1. Zeitreihe

Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler/innen		
			insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer
1974/1975	93	333	7 409	2 651	129
1975/1976	104	415	9 511	3 816	154
1976/1977	101	379	8 218	3 992	140
1977/1978	96	328	6 877	3 746	169
1978/1979	97	327	6 731	3 738	161
1979/1980	94	337	6 942	3 560	143
1980/1981	95	375	7 996	3 888	160
1981/1982	91	391	8 386	3 922	158
1982/1983	93	397	8 592	4 010	176
1983/1984	93	385	8 208	3 817	183
1984/1985	91	399	8 383	4 023	186
1985/1986	91	399	7 953	3 481	163
1986/1987	100	416	8 302	3 483	175
1987/1988	99	430	8 803	3 386	187
1988/1989	102	468	9 830	3 783	216
1989/1990	106	498	10 482	3 965	278
1990/1991	107	551	11 253	4 308	329
1991/1992	103	558	11 369	4 233	379
1992/1993	105	580	11 772	4 508	401
1993/1994	106	582	11 710	4 681	465
1994/1995	107	578	11 379	4 956	520
1995/1996	112	560	10 660	5 219	541
1996/1997	112	548	10 338	5 475	579
1997/1998	108	531	10 257	5 684	586
1998/1999	109	550	10 171	5 687	573
1999/2000	111	540	10 108	5 747	607
2000/2001	112	530	10 234	5 694	677
2001/2002	107	528	10 420	5 613	754
2002/2003	107	543	10 749	5 496	794
2003/2004	108	553	11 271	5 643	928
2004/2005	108	550	11 255	5 625	892
2005/2006	109	557	11 107	5 736	871
2006/2007	110	559	11 045	5 924	819
2007/2008	111	583	11 355	5 998	795
2008/2009	111	585	11 862	5 997	865
2009/2010	110	633	13 247	6 572	965
2010/2011	116	671	13 967	6 972	1 032
2011/2012	116	700	14 355	7 538	1 098

Schülerinnen und Schüler in Fachschulen seit 1974



Fachschulen

**2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgängen
und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012**
— nur öffentliche Fachschulen —

Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen ¹⁾	Fachschüler/innen								
			insge- samt	darunter sind (an)							
				weib- lich	Aus- län- der	ein- jähri- gen Fach- schulen	zwei- jähri- gen Fach- schulen	Fach- schulen für Sozial- päda- gogik	Fach- schulen für Heil- päda- gogik	Fach- schulen für Sozial- wirt- schaft	Fach- schulen für musi- kalische Berufs- ausbil- dung
Darmstadt, Wissenschaftsst.	6	49	918	508	144	—	428	330	—	44	116
Frankfurt am Main, St.	11	93	1 879	1 052	250	48	935	827	—	69	—
Offenbach am Main, St.	2	22	426	197	61	—	214	212	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	5	30	682	316	77	14	367	214	—	—	87
Bergstraße	2	9	167	116	22	—	35	132	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	2	8	146	113	13	—	18	128	—	—	—
Groß-Gerau	2	12	176	39	12	—	139	37	—	—	—
Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	8	47	900	390	51	20	532	348	—	—	—
Main-Taunus-Kreis	1	4	73	66	15	—	—	73	—	—	—
Odenwaldkreis	2	6	125	80	15	—	28	97	—	—	—
Offenbach	1	4	60	—	5	—	60	—	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	2	38	798	239	35	—	561	237	—	—	—
Reg.-Bez. Darmstadt	44	322	6 350	3 116	700	82	3 317	2 635	—	113	203
Gießen	4	20	470	315	20	—	203	250	17	—	—
Lahn-Dill-Kreis	5	37	786	340	31	—	463	323	—	—	—
Limburg-Weilburg	6	49	993	399	22	—	706	218	—	69	—
Marburg-Biedenkopf	3	18	367	248	11	—	108	259	—	—	—
Vogelsbergkreis	6	28	540	180	10	56	291	148	—	45	—
Reg.-Bez. Gießen	24	152	3 156	1 482	94	56	1 771	1 198	17	114	—
Kassel, documenta-St.	7	48	1 101	468	173	19	589	293	—	—	200
Fulda	6	35	670	337	12	17	451	202	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg	3	8	176	48	1	—	128	48	—	—	—
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	2	8	147	96	1	—	39	108	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	2	11	228	71	4	—	228	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel	20	110	2 322	1 020	191	36	1 435	651	—	—	200
Land Hessen	88	584	11 828	5 618	985	174	6 523	4 484	17	227	403

1) Schulen für musikalische Berufsausbildung bilden keine Klassenverbände.

3. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012

Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	715	506	Spanisch	26	15
Albanisch	3	2	Tschechisch	6	5
Belgisch	1	1	Türkisch	235	167
Bosnisch-herzegowinisch	12	5	Ukrainisch	48	38
Britisch	4	1	Ungarisch	5	5
Bulgarisch	11	9	Weißrussisch	7	6
Estnisch	2	2			
Finnisch	1	1	Asien	283	204
Französisch	9	8	Afghanisch	10	8
Griechisch	31	16	Chinesisch (China)	74	47
Irish	2	—	Iranisch	19	12
Italienisch	79	43	Japanisch	22	21
Kosovarisch	5	3	Kasachisch	10	9
Kroatisch	26	17	Koreanisch (Repub. Korea)	91	63
Lettisch	3	3	Übriges Asien	57	44
Litauisch	5	5			
Luxemburgisch	1	1	Afrika	49	27
Mazedonisch	6	2	Eritreisch	5	1
Moldauisch	4	3	Kamerunisch	3	2
Niederländisch	3	3	Marokkanisch	17	8
Österreichisch	13	9	Übriges Afrika	24	16
Polnisch	48	43			
Portugiesisch	15	9	Amerika	51	30
Rumänisch	19	16	Amerikanisch	6	1
Russisch	50	39	Brasilianisch	15	9
Schwedisch	2	2	Kolumbianisch	9	5
Schweizerisch	4	3	Übriges Amerika	21	15
Serbisch	16	13			
Slowakisch	10	10	Sonstige und ohne Angabe	—	—
Slowenisch	3	1			
			Insgesamt	1 098	767

4. Schülerinnen und Schüler nach Ausbildungsjahren und Bildungsgängen im Schuljahr 2011/2012

Bildungsgang	Schüler/ innen insgesamt	davon im . . . Ausbildungsjahr			
		1.	2.	3.	4. oder höheren
Einjährige Fachschulen	174	128	46	—	—
darunter					
Landwirtschaftliche Fachschulen	76	76	—	—	—
Zweijährige Fachschulen	6 784	2 611	2 412	881	880
darunter					
Fachschulen für Agrarwirtschaft	77	42	35	—	—
Fachschulen für Sozialpädagogik	6 107	2 172	2 026	1 837	72
Fachschulen für Heilpädagogik	159	46	51	62	—
Fachschulen für Sozialwirtschaft	728	272	252	204	—
Fachschulen für musikalische Berufsausbildung	403	93	75	83	152
Insgesamt	14 355	5 322	4 862	3 067	1 104

Fachschulen

5. Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler/ innen	Schüler/innen					
					Einjährige Fachschulen			Zweijährige Fachschulen		
					Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter	
						weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	9	68	1 342	—	—	—	428	105	27
2	Frankfurt am Main, St.	12	96	1 925	48	3	1	981	342	65
3	Offenbach am Main, St.	2	22	426	—	—	—	214	7	23
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	5	30	682	14	1	1	367	58	20
5	Bergstraße	2	9	167	—	—	—	35	1	4
6	Darmstadt-Dieburg	2	8	146	—	—	—	18	1	—
7	Groß-Gerau	2	12	176	—	—	—	139	5	6
8	Hochtaunuskreis	1	12	233	—	—	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	9	49	962	20	3	—	594	74	20
10	Main-Taunus-Kreis	1	4	73	—	—	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	2	6	125	—	—	—	28	1	—
12	Offenbach	1	4	60	—	—	—	60	—	5
13	Rheingau-Taunus-Kreis	2	5	83	—	—	—	23	8	2
14	Wetteraukreis	2	38	798	—	—	—	561	33	25
15	Reg.-Bez. Darmstadt	52	363	7 198	82	7	2	3 448	635	197
16	Gießen	5	24	581	—	—	—	203	95	8
17	Lahn-Dill-Kreis	5	37	786	—	—	—	463	65	12
18	Limburg-Weilburg	9	58	1 123	—	—	—	706	156	16
19	Marburg-Biedenkopf	6	30	665	—	—	—	108	36	1
20	Vogelsbergkreis	7	32	614	56	4	—	291	29	4
21	Reg.-Bez. Gießen	32	181	3 769	56	4	—	1 771	381	41
22	Kassel, documenta-St.	12	67	1 614	19	18	—	589	99	6
23	Fulda	8	43	839	17	17	2	551	182	7
24	Hersfeld-Rotenburg	3	8	176	—	—	—	128	6	—
25	Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	5	17	358	—	—	—	39	5	—
27	Waldeck-Frankenberg	4	21	401	—	—	—	258	73	4
28	Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. Kassel	32	156	3 388	36	35	2	1 565	365	17
30	Land Hessen	116	700	14 355	174	46	4	6 784	1 381	255

1) Schulen für musikalische Berufsausbildung bilden keine Klassenverbände.

Bildungsgängen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

nach Bildungsgängen												Lfd. Nr.
Fachschulen für Sozialpädagogik			Fachschulen für Heilpädagogik			Fachschulen für Sozialwirtschaft			Fachschulen für musikalische Berufsausbildung			
Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		
	weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der	
648	567	56	51	46	—	99	73	3	116	79	75	1
827	689	180	—	—	—	69	54	7	—	—	—	2
212	190	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
214	191	22	—	—	—	—	—	—	87	66	34	4
132	115	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
128	112	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
37	34	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
233	200	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
348	313	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
73	66	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
97	79	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	60	44	2	—	—	—	13
237	206	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
3 186	2 762	428	51	46	—	228	171	12	203	145	109	15
250	206	12	17	14	—	111	78	5	—	—	—	16
323	275	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
322	289	7	7	7	—	88	65	1	—	—	—	18
449	345	15	—	—	—	108	85	—	—	—	—	19
148	116	4	—	—	—	119	84	8	—	—	—	20
1 492	1 231	57	24	21	—	426	312	14	—	—	—	21
754	602	54	52	46	1	—	—	—	200	119	140	22
271	250	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
48	42	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
213	167	5	32	26	—	74	51	2	—	—	—	26
143	120	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
1 429	1 181	76	84	72	1	74	51	2	200	119	140	29
6 107	5 174	561	159	139	1	728	534	28	403	264	249	30

Fachschulen

6. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schüler/innen			davon sind							
		insge- samt	darunter		1993 oder später		1992		1991		1990	
			weib- lich	Aus- länder	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 342	870	161	4	4	1 123	706	8	6	18	17
2	Frankfurt am Main, St.	1 925	1 088	253	—	—	1 879	1 052	—	—	—	—
3	Offenbach am Main, St.	426	197	61	—	—	426	197	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	682	316	77	—	—	602	257	6	6	14	8
5	Bergstraße	167	116	22	—	—	167	116	—	—	—	—
6	Darmstadt-Dieburg	146	113	13	—	—	128	112	—	—	3	1
7	Groß-Gerau	176	39	12	—	—	176	39	—	—	—	—
8	Hochtaunuskreis	233	200	22	—	—	233	200	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	962	390	53	—	—	900	390	—	—	4	—
10	Main-Taunus-Kreis	73	66	15	—	—	73	66	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	125	80	15	—	—	125	80	—	—	—	—
12	Offenbach	60	—	5	—	—	60	—	—	—	—	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	83	52	4	1	1	3	3	5	4	14	11
14	Wetteraukreis	798	239	35	—	—	798	239	—	—	—	—
15	Reg.-Bez. Darmstadt	7 198	3 766	748	5	5	6 693	3 457	19	16	53	37
16	Gießen	581	393	25	2	1	472	317	8	6	14	9
17	Lahn-Dill-Kreis	786	340	31	—	—	786	340	—	—	—	—
18	Limburg-Weilburg	1 123	517	24	—	—	1 123	517	—	—	—	—
19	Marburg-Biedenkopf	665	466	16	—	—	375	254	18	16	38	31
20	Vogelsbergkreis	614	233	16	4	3	498	183	20	4	16	3
21	Reg.-Bez. Gießen	3 769	1 949	112	6	4	3 254	1 611	46	26	68	43
22	Kassel, documenta-St.	1 614	884	201	14	12	929	376	64	52	80	69
23	Fulda	839	449	14	—	—	819	445	1	—	9	2
24	Hersfeld-Rotenburg	176	48	1	—	—	176	48	—	—	—	—
25	Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	358	249	7	1	1	120	101	28	22	50	31
27	Waldeck-Frankenberg	401	193	15	3	3	271	85	23	23	27	22
28	Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. Kassel	3 388	1 823	238	18	16	2 315	1 055	116	97	166	124
30	Land Hessen	14 355	7 538	1 098	29	25	12 262	6 123	181	139	287	204

Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

geboren														Lfd. Nr.
1989		1988		1987		1986		1985		1984		1983 oder früher		
insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	
19	13	13	10	22	15	16	10	16	12	20	13	83	64	1
—	—	3	2	3	3	10	8	4	4	4	4	22	15	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
7	4	14	11	9	7	10	7	5	4	4	3	11	9	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
8	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
10	—	8	—	12	—	8	—	6	—	2	—	12	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
12	7	9	4	7	4	11	7	4	2	—	—	17	9	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
56	24	52	27	53	29	55	32	36	22	30	20	146	97	15
14	12	16	11	6	6	12	6	7	6	6	5	24	14	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
45	38	53	37	39	23	10	5	11	7	8	3	68	52	19
14	8	8	4	9	4	4	2	6	2	2	1	33	19	20
73	58	77	52	54	33	26	13	24	15	16	9	125	85	21
70	55	67	49	58	43	44	28	28	19	26	14	234	167	22
7	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
29	12	23	14	10	9	8	3	16	5	4	3	69	48	26
14	12	14	12	7	6	6	3	4	3	2	2	30	22	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
120	81	104	75	76	58	58	34	48	27	32	19	335	237	29
249	163	233	154	183	120	139	79	108	64	78	48	606	419	30

Fachschulen

7. Schülerinnen und Schüler in zweijährigen Fachschulen nach

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schüler/innen insgesamt	davon mit							
			Agrarwirtschaft	Bau-technik	Sanitär,- Heizungs- und Klima-technik	Betriebswirtschaft	Kälte- und Klimasys-temtechnik	Chemie-technik	Druck- und Medien-technik	Kunststoff- und Kautschuk-technik
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	428	—	—	47	135	—	—	—	—
2	Frankfurt am Main, St.	981	—	72	—	215	—	131	84	—
3	Offenbach am Main, St.	214	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	367	—	—	—	72	—	—	—	—
5	Bergstraße	35	—	35	—	—	—	—	—	—
6	Darmstadt-Dieburg	18	18	—	—	—	—	—	—	—
7	Groß-Gerau	139	—	—	—	28	—	—	—	—
8	Hochtaunuskreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Main-Kinzig-Kreis	594	—	—	—	61	62	36	—	40
10	Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Odenwaldkreis	28	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Offenbach	60	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	23	—	—	—	—	—	23	—	—
14	Wetteraukreis	561	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bez. Darmstadt	3 448	18	107	47	511	62	190	84	40
16	Gießen	203	—	—	24	179	—	—	—	—
17	Lahn-Dill-Kreis	463	—	—	—	94	—	—	—	—
18	Limburg-Weilburg	706	—	—	—	242	—	—	—	—
19	Marburg-Biedenkopf	108	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Vogelsbergkreis	291	—	152	—	31	—	—	—	—
21	Reg.-Bez. Gießen	1 771	—	152	24	546	—	—	—	—
22	Kassel, documenta-St.	589	—	11	—	167	—	—	—	—
23	Fulda	551	20	—	—	259	—	—	—	—
24	Hersfeld-Rotenburg	128	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	39	39	—	—	—	—	—	—	—
27	Waldeck-Frankenberg	258	—	—	—	83	—	—	—	—
28	Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Reg.-Bez. Kassel	1 565	59	11	—	509	—	—	—	—
30	Land Hessen	6 784	77	270	71	1 566	62	190	84	40

1) 38 Schülerinnen und Schüler Biotechnik, 17 Schülerinnen und Schüler Catering, 8 Schülerinnen und Schüler Catering/Systemverpflegung, 19 Schülerinnen und Schüler Bekleidungsgestaltung, 25 Schülerinnen und Schüler Glastechnik, 18 Schülerinnen und Schüler Karosserie- und Fahrzeugtechnik, 8 Schülerinnen und Schüler Produktdesign, 21 Schülerinnen und Schüler Werbe- und Mediendesign.

Fachrichtungen und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

der Fachrichtung											Lfd. Nr.
Elektro- technik	Fremden- verkehrs- wirtschaft	Holz- technik	Hotel- u. Gast- stätten- gewerbe	Informa- tions- technik	Lebens- mittel- technik	Maschi- nen- technik	Mecha- tronik	Umwelt- schutz- technik	Feinwerk- technik	sonstige ¹⁾	
30	38	—	—	35	—	143	—	—	—	—	1
140	—	37	—	29	38	80	—	—	—	155	2
—	—	—	—	—	—	186	28	—	—	—	3
102	—	—	—	13	—	180	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
38	—	—	—	—	—	73	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
128	—	—	—	—	—	249	—	—	—	18	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	60	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	67	444	—	50	—	—	14
438	38	65	—	137	105	1 355	28	50	—	173	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
77	—	—	—	—	—	254	—	—	38	—	17
134	—	—	—	52	—	141	87	—	—	50	18
10	—	—	61	—	—	37	—	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	108	—	—	—	20
221	—	—	61	52	—	432	195	—	38	50	21
152	—	—	—	16	—	195	34	—	—	14	22
69	—	—	44	—	—	122	—	—	—	37	23
44	—	—	—	—	—	57	27	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
—	—	30	34	—	—	71	—	40	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
265	—	30	78	16	—	445	61	40	—	51	29
924	38	95	139	205	105	2 232	284	90	38	274	30

Schüler Farb- und Lacktechnik, 21 Schülerinnen und Schüler Werbe- und Mediengestaltung, 29 Schülerinnen und Schüler Bekleidungsdesign, 11 Schülerinnen und Schüler Edelmetallgestaltung, 35 Schülerinnen und Schüler Bekleidungstechnik, 14 Schülerinnen und Schüler Gebäudesystemtechnik, 10 Schülerinnen und

Fachschulen

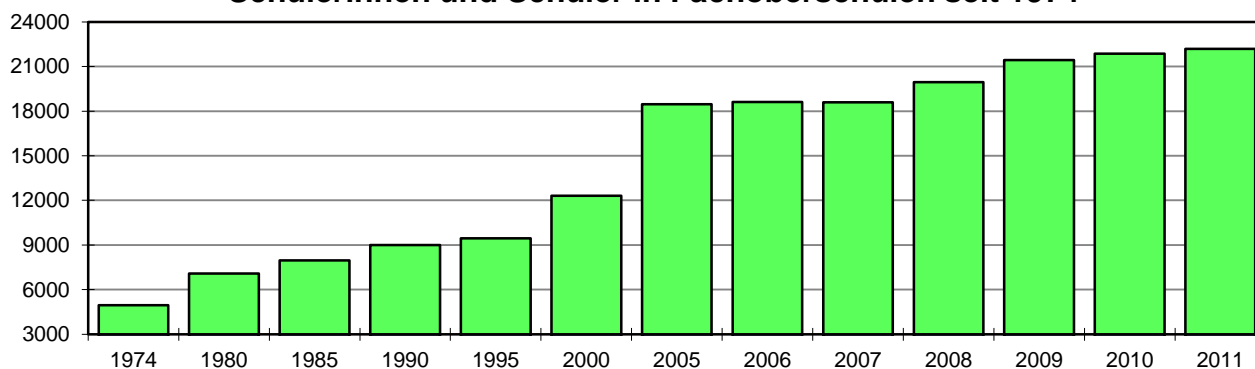
**8. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011
nach Bildungsgängen**

Bildungsgang	Ausgestellte Abschlusszeugnisse		darunter Zeugnisse der Fachhochschulreife		Ausgestellte Abgangszeugnisse	
	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen
Einjährige Fachschulen	56	20	—	—	8	4
davon in der Fachrichtung						
Bürokommunikation	16	15	—	—	3	3
Gebäudemanagement	15	2	—	—	—	—
Landwirtschaft	13	1	—	—	1	—
Mal- und Lackiertechnik	12	2	—	—	4	1
Zweijährige Fachschulen	2 417	436	425	47	39	9
davon in der Fachrichtung						
Agrarwirtschaft	34	3	15	1	—	—
Bautechnik	98	12	23	2	1	1
Bekleidungsgestaltung	14	13	2	2	1	1
Bekleidungstechnik	15	15	3	3	1	1
Betriebswirtschaft	482	256	53	25	8	3
Biotechnik	—	—	—	—	2	—
Catering/Systemverpflegung	15	3	—	—	2	2
Chemietechnik	29	9	16	4	1	1
Drucktechnik- und Mediengestaltung	29	4	—	—	2	—
Edelmetallgestaltung	12	11	—	—	—	—
Elektrotechnik	338	5	75	1	3	—
Farb- und Lacktechnik	—	—	—	—	—	—
Feinwerktechnik	—	—	—	—	—	—
Fremdenverkehrswirtschaft	19	11	—	—	—	—
Garten- und Landschaftsbau	—	—	—	—	—	—
Glastechnik	13	5	4	1	1	—
Glasgestaltung	—	—	—	—	—	—
Großhaushalt	—	—	—	—	—	—
Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik	—	—	—	—	—	—
Holztechnik	57	3	19	1	—	—
Hotel- und Gaststättengewerbe	37	21	—	—	1	—
Informationstechnik	123	5	16	—	3	—
Kälte- und Klimasystemtechnik	25	—	25	—	—	—
Karosserie- und Fahrzeugtechnik	11	—	5	—	—	—
Kunststoff- und Kautschuktechnik	30	1	20	—	—	—
Lebensmitteltechnik	33	9	—	—	2	—
Maschinentechnik	755	28	86	7	10	—
Mechatronik	140	1	53	—	—	—
Milchwirtschaft und Molkereitechnik	—	—	—	—	—	—
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	39	1	10	—	1	—
Technische Informatik	—	—	—	—	—	—
Umweltschutztechnik	45	2	—	—	—	—
Werbe- und Mediengestaltung	24	18	—	—	—	—
Fachschulen für Sozialpädagogik	1 322	1 128	96	78	10	8
Fachschulen für Heilpädagogik	40	38	40	38	—	—
Fachschulen für Sozialwirtschaft	202	154	30	23	1	1
Fachschulen für Musikalische Berufsausbildung	70	34	—	—	—	—
Insgesamt	4 107	1 810	591	186	58	22

Fachoberschulen 1. Zeitreihe

Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler/innen		
			insgesamt	darunter	
				weiblich	Ausländer
1974/1975	61	229	4 956	818	142
1975/1976	61	243	5 020	912	133
1976/1977	65	267	5 492	1 085	145
1977/1978	69	286	5 408	1 082	155
1978/1979	69	279	5 334	1 143	179
1979/1980	70	294	6 049	1 380	220
1980/1981	72	328	7 091	1 767	325
1981/1982	72	374	8 092	2 105	266
1982/1983	74	391	8 493	2 248	303
1983/1984	73	399	8 211	2 274	335
1984/1985	73	389	7 906	2 331	386
1985/1986	75	378	7 970	2 465	409
1986/1987	75	386	8 328	2 520	442
1987/1988	77	401	8 646	2 562	481
1988/1989	80	428	9 124	2 845	546
1989/1990	81	428	9 096	3 038	609
1990/1991	82	434	8 994	3 122	734
1991/1992	84	448	9 268	3 191	909
1992/1993	83	434	8 821	3 219	971
1993/1994	85	441	9 165	3 411	1 034
1994/1995	84	449	9 249	3 529	1 195
1995/1996	85	465	9 457	3 864	1 332
1996/1997	85	476	9 824	4 130	1 394
1997/1998	85	496	10 415	4 514	1 494
1998/1999	86	501	10 517	4 628	1 561
1999/2000	86	553	11 468	5 086	1 578
2000/2001	88	567	12 307	5 408	1 549
2001/2002	88	635	13 636	5 898	1 597
2002/2003	87	653	14 613	6 327	1 644
2003/2004	90	721	16 339	7 117	1 780
2004/2005	91	773	17 489	7 860	1 866
2005/2006	89	822	18 467	8 413	2 010
2006/2007	90	830	18 622	8 571	2 024
2007/2008	94	858	18 601	8 751	2 193
2008/2009	92	891	19 955	9 433	2 551
2009/2010	92	957	21 435	9 956	2 867
2010/2011	92	988	21 853	10 114	3 060
2011/2012	92	991	22 196	10 148	3 320

Schülerinnen und Schüler in Fachoberschulen seit 1974



Fachoberschulen

2. Schulen, Klassen, Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht und Verwaltungs-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen	Schüler/innen			davon in				
				ins- gesamt	darunter		Gestal- tung	Gesund- heit	Sozial- wesen	Technik	Bau- technik
					weiblich	Auslän- der					
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	6	61	1 396	632	276	131	79	180	341	25
2	Frankfurt am Main, St.	14	121	2 903	1 362	768	156	128	99	939	268
3	Offenbach am Main, St.	2	27	620	343	259	—	84	164	37	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	4	43	960	461	184	92	147	—	257	12
5	Bergstraße	4	30	636	273	89	—	96	17	106	31
6	Darmstadt-Dieburg	1	6	134	35	11	—	—	—	44	—
7	Groß-Gerau	2	27	641	254	160	—	—	—	147	—
8	Hochtaunuskreis	3	27	678	287	109	83	96	—	158	—
9	Main-Kinzig-Kreis	5	62	1 411	627	196	154	97	55	374	30
10	Main-Taunus-Kreis	3	21	434	134	79	—	—	—	146	—
11	Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Offenbach	2	24	535	190	142	26	41	—	221	—
13	Rheingau-Taunus-Kreis	2	23	524	208	101	—	—	—	65	—
14	Wetteraukreis	4	40	929	369	101	82	69	—	327	63
15	Reg.-Bez. Darmstadt	52	512	11 801	5 175	2 475	724	837	515	3 162	429
16	Gießen	3	38	830	366	86	80	87	—	277	48
17	Lahn-Dill-Kreis	4	38	868	466	78	—	74	241	161	30
18	Limburg-Weilburg	3	33	865	449	94	—	198	35	135	46
19	Marburg-Biedenkopf	6	53	1 136	555	153	—	82	202	316	36
20	Vogelsbergkreis	2	26	472	204	27	—	97	22	173	70
21	Reg.-Bez. Gießen	18	188	4 171	2 040	438	80	538	500	1 062	230
22	Kassel, documenta-St.	5	63	1 483	690	171	182	—	100	436	73
23	Fulda	5	66	1 472	706	59	86	236	133	305	39
24	Hersfeld-Rotenburg	3	26	575	278	49	45	84	—	150	10
25	Kassel	2	22	478	238	36	—	135	—	75	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	3	51	962	420	48	—	—	150	245	—
27	Waldeck-Frankenberg	2	35	749	370	29	—	66	110	141	24
28	Werra-Meißner-Kreis	2	28	505	231	15	30	23	85	105	—
29	Reg.-Bez. Kassel	22	291	6 224	2 933	407	343	544	578	1 457	146
30	Land Hessen	92	991	22 196	10 148	3 320	1 147	1 919	1 593	5 681	805
31	darunter										
	private Fachoberschulen	8	34	544	218	76	—	31	47	9	5

bezirken sowie Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten im Schuljahr 2011/2012

der Fachrichtung														Lfd. Nr.
davon im Schwerpunkt								Wirt- schaft	davon im Schwerpunkt					
Che- mische/ physika- lische Technik	Elektro- technik	Medien- pro- duktion	Informa- tions- technik	Kraft- fahr- zeug- system- technik	Ma- schinen- bau	Textil- technik/ Beklei- dung	schwer- punkt- über- greifend		Wirt- schaft und Ver- waltung	Wirt- schafts- infor- matik	Ernäh- rung/ Haus- wirt- schaft	Agrar- wirt- schaft	schwer- punkt- über- greifend	
20	148	—	58	—	50	40	—	665	550	54	61	—	—	1
53	58	112	135	—	93	220	—	1 581	1 331	46	85	119	—	2
—	—	—	—	—	—	37	—	335	315	20	—	—	—	3
13	90	—	74	—	19	49	—	464	416	34	14	—	—	4
—	20	—	28	—	27	—	—	417	336	59	22	—	—	5
—	20	—	—	—	24	—	—	90	48	24	—	18	—	6
—	44	—	58	—	45	—	—	494	465	29	—	—	—	7
—	—	—	88	—	70	—	—	341	288	53	—	—	—	8
41	85	—	85	—	124	—	9	731	700	31	—	—	—	9
—	27	—	66	—	53	—	—	288	267	21	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	133	—	51	—	37	247	247	—	—	—	—	12
—	—	—	34	—	31	—	—	459	439	13	—	7	—	13
—	66	—	87	—	111	—	—	451	420	31	—	—	—	14
127	558	112	846	—	698	346	46	6 563	5 822	415	182	144	—	15
—	56	—	64	24	43	42	—	386	304	43	17	22	—	16
—	38	—	—	—	80	—	13	392	365	—	27	—	—	17
—	33	—	33	—	23	—	—	497	486	10	—	—	1	18
34	60	—	67	—	119	—	—	536	504	8	16	—	8	19
—	—	—	54	—	—	—	49	180	134	26	20	—	—	20
34	187	—	218	24	265	42	62	1 991	1 793	87	80	22	9	21
—	96	—	94	—	119	54	—	765	604	64	97	—	—	22
—	80	—	65	—	121	—	—	712	682	10	20	—	—	23
—	31	—	45	—	64	—	—	296	294	2	—	—	—	24
—	—	—	33	—	—	—	42	268	216	28	—	24	—	25
—	49	—	44	—	88	—	64	567	521	35	11	—	—	26
—	53	—	—	—	64	—	—	432	394	38	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	105	262	262	—	—	—	—	28
—	309	—	281	—	456	54	211	3 302	2 973	177	128	24	—	29
161	1 054	112	1 345	24	1 419	442	319	11 856	10 588	679	390	190	9	30
—	—	—	—	—	4	—	—	457	447	10	—	—	—	31

3. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren,

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schüler/innen		davon sind							
				1994 oder später		1993		1992		1991	
		insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 396	632	400	201	334	154	225	108	162	62
2	Frankfurt am Main, St.	2 903	1 362	776	403	635	316	498	223	374	160
3	Offenbach am Main, St.	620	343	139	82	123	74	125	73	96	46
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	960	461	349	182	248	125	153	84	75	29
5	Bergstraße	636	273	208	110	156	59	106	43	64	28
6	Darmstadt-Dieburg	134	35	—	—	4	1	20	11	33	8
7	Groß-Gerau	641	254	261	118	145	63	126	46	50	15
8	Hochtaunuskreis	678	287	229	120	183	63	115	45	76	39
9	Main-Kinzig-Kreis	1 411	627	461	234	396	190	220	85	136	58
10	Main-Taunus-Kreis	434	134	146	41	105	34	72	25	44	13
11	Odenwaldkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Offenbach	535	190	139	58	123	53	111	39	60	22
13	Rheingau-Taunus-Kreis	524	208	191	83	150	54	83	28	59	29
14	Wetteraukreis	929	369	322	150	242	100	128	42	91	32
15	Reg.-Bez. Darmstadt	11 801	5 175	3 621	1 782	2 844	1 286	1 982	852	1 320	541
16	Gießen	830	366	277	130	209	98	127	60	80	27
17	Lahn-Dill-Kreis	868	466	374	223	192	111	124	53	67	28
18	Limburg-Weilburg	865	449	261	158	202	108	151	82	95	43
19	Marburg-Biedenkopf	1 136	555	463	255	276	149	183	69	83	36
20	Vogelsbergkreis	472	204	178	73	136	62	60	28	35	15
21	Reg.-Bez. Gießen	4 171	2 040	1 553	839	1 015	528	645	292	360	149
22	Kassel, documenta-St.	1 483	690	670	336	384	187	206	80	91	38
23	Fulda	1 472	706	623	322	397	201	172	78	124	49
24	Hersfeld-Rotenburg	575	278	224	129	141	70	103	45	54	22
25	Kassel	478	238	191	115	134	65	70	28	37	16
26	Schwalm-Eder-Kreis	962	420	430	201	275	114	139	54	52	24
27	Waldeck-Frankenberg	749	370	316	175	180	92	106	44	66	32
28	Werra-Meißner-Kreis	505	231	194	97	142	67	90	37	47	24
29	Reg.-Bez. Kassel	6 224	2 933	2 648	1 375	1 653	796	886	366	471	205
30	Land Hessen	22 196	10 148	7 822	3 996	5 512	2 610	3 513	1 510	2 151	895

Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

geboren												Lfd. Nr.
1990		1989		1988		1987		1986		1985 oder früher		
insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	
93	41	87	33	44	14	21	10	14	3	16	6	1
211	80	158	61	95	47	54	21	34	13	68	38	2
65	37	25	14	15	6	6	1	13	4	13	6	3
57	19	34	8	15	6	6	3	12	3	11	2	4
47	13	20	7	13	3	9	4	5	1	8	5	5
37	6	18	3	11	3	4	—	4	1	3	2	6
24	6	14	1	9	4	6	1	4	—	2	—	7
36	8	18	5	10	3	6	2	2	—	3	2	8
84	27	51	12	25	6	18	5	15	7	5	3	9
29	12	14	1	8	2	10	4	3	1	3	1	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
39	6	32	6	22	4	6	2	3	—	—	—	12
18	5	6	4	9	1	3	1	3	2	2	1	13
57	17	41	14	19	7	11	4	5	1	13	2	14
797	277	518	169	295	106	160	58	117	36	147	68	15
56	21	26	12	26	9	12	4	6	2	11	3	16
47	24	25	11	15	6	13	7	5	2	6	1	17
65	21	37	17	21	10	14	4	11	4	8	2	18
53	17	32	12	25	10	11	3	6	2	4	2	19
29	15	13	3	7	2	8	4	2	1	4	1	20
250	98	133	55	94	37	58	22	30	11	33	9	21
66	28	28	10	10	3	10	3	11	3	7	2	22
64	24	39	10	23	10	15	7	7	—	8	5	23
23	4	15	2	10	2	3	2	1	1	1	1	24
23	8	11	2	3	—	6	3	2	—	1	1	25
34	15	14	6	8	2	5	3	3	—	2	1	26
41	14	22	8	7	2	8	2	1	—	2	1	27
19	3	4	—	3	2	4	1	1	—	1	—	28
270	96	133	38	64	21	51	21	26	4	22	11	29
1 317	471	784	262	453	164	269	101	173	51	202	88	30

Fachoberschulen

4. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012

Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	2 628	1 290	Bangladeschisch	5	1
Albanisch	34	15	Chinesisch (Volksrepublik)	9	4
Belgisch	2	—	Irakisch	16	8
Bosnisch-herzegowinisch	71	33	Iranisch	44	16
Britisch	29	13	Jordanisch	5	4
Bulgarisch	6	2	Kasachisch	9	6
Estnisch	1	1	Koreanisch (Repub. Korea)	4	2
Finnisch	1	1	Libanesisch	10	7
Französisch	13	6	Pakistanisch	69	34
Griechisch	100	45	Philippinisch	5	1
Irish	2	1	Sri-lankisch	12	5
Italienisch	169	78	Syrisch	11	5
Kosovarisch	23	11	Thailändisch	16	13
Kroatisch	124	61	Vietnamesisch	32	18
Lettisch	1	—	Übriges Asien	25	10
Litauisch	10	8			
Mazedonisch	29	14	Afrika	218	105
Moldauisch	6	2	Äthiopisch	16	11
Montenegrinisch	12	8	Algerisch	5	3
Niederländisch	5	1	Angolanisch	4	3
Norwegisch	1	—	Eritreisch	40	15
Österreichisch	15	10	Ghanaisch	11	7
Polnisch	62	29	Kenianisch	3	—
Portugiesisch	35	18	Kongolesisch (Republik)	8	3
Rumänisch	8	3	Marokkanisch	94	48
Russisch	30	13	Somalisch	14	6
Schwedisch	2	1	Tunesisch	9	3
Schweizerisch	4	1	Übriges Afrika	14	6
Serbisch	135	68			
Slowakisch	4	1	Amerika	38	12
Slowenisch	6	2	Amerikanisch	14	3
Spanisch	49	22	Brasilianisch	7	2
Tschechisch	2	1	Dominikanisch (Dom. Rep.)	2	1
Türkisch	1 591	794	Kolumbianisch	5	3
Ukrainisch	35	19	Kubanisch	2	1
Ungarisch	7	6	Peruanisch	2	—
Weißrussisch/Belarussisch	4	2	Übriges Amerika	6	2
Asien	435	199	Sonstige und ohne Angabe	1	—
Afghanisch	149	62			
Armenisch	8	2	Insgesamt	3 320	1 606
Aserbaidshanisch	6	1			

5. Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten und Jahrgangsstufen im Schuljahr 2011/2012

Fachrichtung — Schwerpunkt	Schüler/innen			davon in der ... Jahrgangsstufe					
				11.			12. oder höheren		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Gestaltung	279	868	1 147	115	429	544	164	439	603
Gesundheit	367	1 552	1 919	174	756	930	193	796	989
Sozialwesen	393	1 200	1 593	141	488	629	252	712	964
Technik	4 871	810	5 681	2 078	371	2 449	2 793	439	3 232
Bautechnik	657	148	805	267	64	331	390	84	474
Chem./physik. Technik	119	42	161	38	11	49	81	31	112
Elektrotechnik	1 022	32	1 054	429	16	445	593	16	609
Informationstechnik	1 273	72	1 345	593	35	628	680	37	717
Kraftfahrzeugsystemtechnik	24	—	24	14	—	14	10	—	10
Maschinenbau	1 385	34	1 419	553	10	563	832	24	856
Medienproduktion	59	53	112	27	27	54	32	26	58
Textiltechnik/Bekleidung	34	408	442	25	200	225	9	208	217
schwerpunktübergreifend	298	21	319	132	8	140	166	13	179
Wirtschaft	6 138	5 718	11 856	2 884	2 591	5 475	3 254	3 127	6 381
Wirtschaft u. Verwaltung	5 261	5 327	10 588	2 537	2 410	4 947	2 724	2 917	5 641
Wirtschaftsinformatik	606	73	679	243	31	274	363	42	405
Ernährung/Hauswirtschaft	157	233	390	48	104	152	109	129	238
Agrarwirtschaft	109	81	190	55	46	101	54	35	89
schwerpunktübergreifend	5	4	9	1	—	1	4	4	8
Insgesamt	12 048	10 148	22 196	5 392	4 635	10 027	6 656	5 513	12 169

6. Schülerinnen und Schüler nach Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten, Organisationsformen und Ausbildungsabschnitten im Schuljahr 2011/2012

Fachrichtung — Schwerpunkt	Schüler/innen			davon in der Organisationsform			
				A		B	
	männlich	weiblich	insgesamt	1. Ausbildungsabschnitt	2. Ausbildungsabschnitt	Teilzeit	Vollzeit
Gestaltung	279	868	1 147	544	525	—	78
Gesundheit	367	1 552	1 919	930	762	—	227
Sozialwesen	393	1 200	1 593	629	539	—	425
Technik	4 871	810	5 681	2 449	2 068	11	1 153
Bautechnik	657	148	805	331	296	—	178
Chem./physik. Technik	119	42	161	49	45	—	67
Elektrotechnik	1 022	32	1 054	445	404	—	205
Informationstechnik	1 273	72	1 345	628	535	—	182
Kraftfahrzeugsystemtechnik	24	—	24	14	6	—	4
Maschinenbau	1 385	34	1 419	563	423	2	431
Medienproduktion	59	53	112	54	58	—	—
Textiltechnik/Bekleidung	34	408	442	225	183	—	34
schwerpunktübergreifend	298	21	319	140	118	9	52
Wirtschaft	6 138	5 718	11 856	5 475	4 650	177	1 554
Wirtschaft u. Verwaltung	5 261	5 327	10 588	4 947	4 244	177	1 220
Wirtschaftsinformatik	606	73	679	274	267	—	138
Ernährung/Hauswirtschaft	157	233	390	152	95	—	143
Agrarwirtschaft	109	81	190	101	44	—	45
schwerpunktübergreifend	5	4	9	1	—	—	8
Insgesamt	12 048	10 148	22 196	10 027	8 544	188	3 437

Fachoberschulen

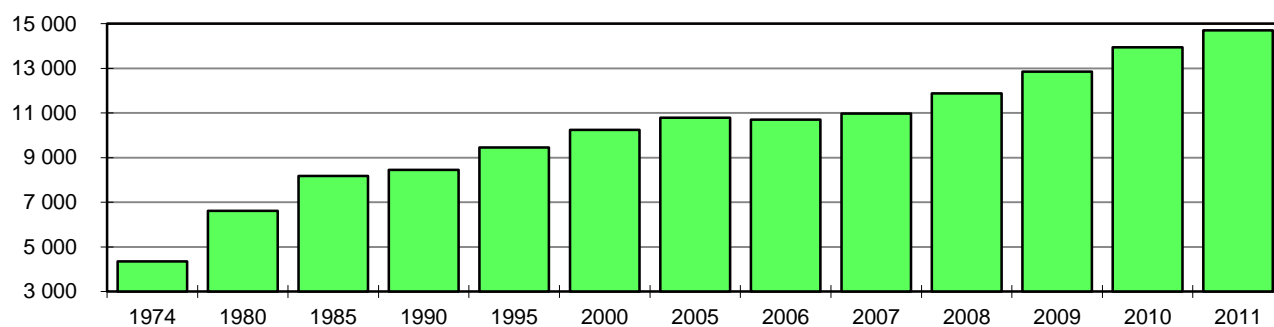
**7. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011
nach Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten**

Fachrichtung — Schwerpunkt	Ausgestellte Zeugnisse der Fachhochschulreife		Ausgestellte Abgangszeugnisse	
	insgesamt	darunter an Frauen	insgesamt	darunter an Frauen
Gestaltung	473	362	16	14
Gesundheit	840	711	49	41
Sozialwesen	699	542	50	38
Technik	2 438	316	214	21
Bautechnik	304	57	25	5
Chem./physik. Technik	80	20	13	2
Elektrotechnik	449	9	54	2
Informationstechnik	525	16	43	—
Maschinenbau	721	21	57	—
Medienproduktion	45	22	2	—
Textiltechnik/Bekleidung	176	169	13	12
schwerpunktübergreifend	138	2	7	—
Wirtschaft	4 931	2 525	400	188
Wirtschaft u. Verwaltung	4 230	2 292	349	173
Wirtschaftsinformatik	390	51	27	4
Ernährung/Hauswirtschaft	203	136	17	10
Agrarwirtschaft	92	36	6	—
schwerpunktübergreifend	16	10	1	1
Insgesamt	9 381	4 456	729	302

Berufliche Gymnasien 1. Zeitreihe

Schuljahr	Schulen	Schüler/innen		
		insgesamt	darunter	
			weiblich	Ausländer
1974/1975	31	4 345	1 727	62
1975/1976	33	5 171	2 055	96
1976/1977	32	5 069	1 969	121
1977/1978	34	5 070	2 000	177
1978/1979	36	5 242	2 041	144
1979/1980	33	5 957	2 372	174
1980/1981	34	6 622	2 642	186
1981/1982	37	7 483	2 928	224
1982/1983	38	7 930	3 034	258
1983/1984	38	8 020	2 986	281
1984/1985	38	7 997	2 989	305
1985/1986	38	8 171	3 113	324
1986/1987	40	8 306	3 127	362
1987/1988	43	8 375	3 141	443
1988/1989	44	8 544	3 290	569
1989/1990	44	8 657	3 379	706
1990/1991	45	8 449	3 341	831
1991/1992	45	8 332	3 296	936
1992/1993	46	8 387	3 326	992
1993/1994	46	8 594	3 408	979
1994/1995	47	8 929	3 599	1 025
1995/1996	48	9 459	3 941	1 045
1996/1997	49	9 758	4 126	1 162
1997/1998	49	10 190	4 356	1 204
1998/1999	49	10 364	4 326	1 213
1999/2000	49	10 312	4 228	1 141
2000/2001	49	10 239	4 150	1 016
2001/2002	50	10 357	4 112	1 050
2002/2003	51	10 951	4 440	993
2003/2004	51	11 063	4 627	938
2004/2005	51	10 745	4 628	859
2005/2006	51	10 782	4 686	886
2006/2007	50	10 701	4 661	887
2007/2008	49	10 977	4 792	953
2008/2009	48	11 875	5 190	1 115
2009/2010	50	12 855	5 716	1 262
2010/2011	50	13 943	6 295	1 342
2011/2012	50	14 695	6 648	1 299

Schülerinnen und Schüler in Beruflichen Gymnasien seit 1974



2. Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken sowie Fachrichtungen im Schuljahr 2011/2012

Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Schüler/innen			davon in der Fachrichtung					
		insgesamt	darunter		Wirt- schaft	Technik	Gesund- heit und Soziales	Ernäh- rung/ Haus- wirt- schaft	Umwelt	Sonder- lehrgang f. Aus- siedler
			weiblich	Auslän- der						
Darmstadt, Wissenschaftst.	1	385	134	28	193	123	—	69	—	—
Frankfurt am Main, St.	3	548	197	117	270	183	95	—	—	—
Offenbach am Main, St.	2	409	130	117	151	189	69	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst.	2	681	313	69	342	219	120	—	—	—
Bergstraße	1	629	321	47	284	122	198	—	25	—
Darmstadt-Dieburg	1	373	172	46	185	109	—	79	—	—
Groß-Gerau	2	505	201	89	355	127	—	—	23	—
Hochtaunuskreis	3	560	230	41	351	144	65	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	4	1 920	920	144	972	487	199	213	—	49
Main-Taunus-Kreis	1	339	84	20	170	169	—	—	—	—
Odenwaldkreis	1	318	140	23	238	80	—	—	—	—
Offenbach	3	936	500	111	398	392	102	44	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetteraukreis	1	200	21	12	49	151	—	—	—	—
Reg.-Bez. Darmstadt	25	7 803	3 363	864	3 958	2 495	848	405	48	49
Gießen	3	511	220	35	245	138	79	49	—	—
Lahn-Dill-Kreis	3	1 094	445	89	848	246	—	—	—	—
Limburg-Weilburg	3	1 140	607	49	589	155	331	39	26	—
Marburg-Biedenkopf	3	580	280	41	121	339	120	—	—	—
Vogelsbergkreis	2	397	224	14	155	60	109	57	16	—
Reg.-Bez. Gießen	14	3 722	1 776	228	1 958	938	639	145	42	—
Kassel, documenta-St.	3	1 358	716	160	547	462	211	138	—	—
Fulda	4	781	353	23	394	246	71	70	—	—
Hersfeld-Rotenburg	1	211	62	7	119	92	—	—	—	—
Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	1	307	153	11	169	84	54	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	2	513	225	6	330	145	38	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel	11	3 170	1 509	207	1 559	1 029	374	208	—	—
Land Hessen	50	14 695	6 648	1 299	7 475	4 462	1 861	758	90	49
darunter										
private Berufl. Gymnasien	4	201	66	12	201	—	—	—	—	—

3. Schülerinnen und Schüler nach Geschlecht, Fachrichtungen bzw. Schwerpunkten und Jahrgangsstufen im Schuljahr 2011/2012

Fachrichtung — Schwerpunkt	Schüler/innen		davon in der Jahrgangsstufe					
			11		12		13	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Wirtschaft	7 475	3 630	2 887	1 344	2 488	1 239	2 100	1 047
Technik	4 462	920	1 762	363	1 458	306	1 242	251
darunter								
Datenverarbeitungstechnik	1 194	92	448	37	427	30	319	25
Elektrotechnik	440	20	170	8	150	8	120	4
Maschinenbau	595	45	200	14	194	18	201	13
Ernährung/Hauswirtschaft	758	575	307	229	263	198	188	148
Umwelt	90	25	90	25	—	—	—	—
Gesundheit und Soziales	1 861	1 469	829	647	588	466	444	356
Sonderlehrgang für Aussiedler/innen	49	29	—	—	14	7	35	22
Insgesamt	14 695	6 648	5 875	2 608	4 811	2 216	4 009	1 824

4. Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht im Schuljahr 2011/2012

Fremdsprache	Deutsche			Ausländer		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Englisch	3 943	3 545	7 488	452	471	923
Französisch	735	563	1 298	106	80	186
Spanisch	1 191	1 177	2 368	124	175	299
Italienisch	77	83	160	7	17	24
Lateinisch	140	116	256	3	7	10
Russisch	17	9	26	9	9	18
Sonstige	9	12	21	1	3	4

5. Ausgestellte Zeugnisse in der Zeit vom 01.08.2010 bis 31.07.2011

Art des Zeugnisses	Ausgestellte Zeugnisse	davon an	
		männlich	weiblich
Abiturzeugnis	3 274	1 813	1 461
Zeugnis der Fachhochschulreife	383	210	173
Abgangszeugnis	23	11	12

6. Schülerinnen und Schüler nach Geburtsjahren, Geschlecht

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schüler/innen		davon sind					
				1995 oder später		1994		1993	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	385	134	85	26	91	31	100	41
2	Frankfurt am Main, St.	548	197	96	34	104	32	121	49
3	Offenbach am Main, St.	409	130	48	5	65	20	122	43
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	681	313	127	57	180	98	207	92
5	Bergstraße	629	321	123	58	177	91	165	93
6	Darmstadt-Dieburg	373	172	73	31	87	47	116	49
7	Groß-Gerau	505	201	110	49	133	42	125	58
8	Hochtaunuskreis	560	230	99	39	140	54	167	78
9	Main-Kinzig-Kreis	1 920	920	320	156	490	230	555	278
10	Main-Taunus-Kreis	339	84	80	18	90	17	94	29
11	Odenwaldkreis	318	140	46	22	88	40	92	38
12	Offenbach	936	500	148	91	251	138	270	148
13	Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Wetteraukreis	200	21	34	6	59	7	50	3
15	Reg.-Bez. Darmstadt	7 803	3 363	1 389	592	1 955	847	2 184	999
16	Gießen	511	220	71	36	121	54	165	75
17	Lahn-Dill-Kreis	1 094	445	242	110	311	129	309	133
18	Limburg-Weilburg	1 140	607	212	108	299	182	332	166
19	Marburg-Biedenkopf	580	280	103	57	149	72	163	77
20	Vogelsbergkreis	397	224	64	39	119	72	113	67
21	Reg.-Bez. Gießen	3 722	1 776	692	350	999	509	1 082	518
22	Kassel, documenta-St.	1 358	716	253	128	383	216	362	192
23	Fulda	781	353	188	90	216	99	214	101
24	Hersfeld-Rotenburg	211	62	59	20	64	16	54	15
25	Kassel	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Waldeck-Frankenberg	307	153	76	45	87	45	92	44
28	Werra-Meißner-Kreis	513	225	120	61	150	69	122	50
29	Reg.-Bez. Kassel	3 170	1 509	696	344	900	445	844	402
30	Land Hessen	14 695	6 648	2 777	1 286	3 854	1 801	4 110	1 919

und Verwaltungsbezirken im Schuljahr 2011/2012

geboren										Lfd. Nr.
1992		1991		1990		1989		1988 oder früher		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
68	22	29	8	8	4	3	2	1	—	1
128	48	63	20	25	8	7	6	4	—	2
80	28	61	19	21	8	5	2	7	5	3
118	51	42	14	6	—	1	1	—	—	4
112	59	38	14	7	3	4	2	3	1	5
57	26	29	12	9	6	2	1	—	—	6
93	40	32	11	7	—	5	1	—	—	7
110	46	35	10	8	3	1	—	—	—	8
346	151	121	54	44	26	13	8	31	17	9
49	13	23	6	3	1	—	—	—	—	10
60	27	22	10	7	3	1	—	2	—	11
164	78	83	40	15	3	3	2	2	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
32	1	19	3	1	1	4	—	1	—	14
1 417	590	597	221	161	66	49	25	51	23	15
94	39	38	10	11	2	5	2	6	2	16
165	54	53	14	12	4	1	1	1	—	17
217	112	60	28	14	9	6	2	—	—	18
111	50	33	20	12	—	6	4	3	—	19
71	37	20	6	8	2	2	1	—	—	20
658	292	204	78	57	17	20	10	10	2	21
263	141	79	33	12	4	2	2	4	—	22
112	45	36	14	13	3	1	1	1	—	23
27	9	3	1	3	1	—	—	1	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
33	12	15	6	2	—	2	1	—	—	27
91	37	23	6	4	2	2	—	1	—	28
526	244	156	60	34	10	7	4	7	—	29
2 601	1 126	957	359	252	93	76	39	68	25	30

7. Ausländische Schülerinnen und Schüler nach Staatsangehörigkeiten und Geschlecht im Schuljahr 2011/2012

Staatsangehörigkeit	Schüler/innen		Staatsangehörigkeit	Schüler/innen	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	969	507	Asien	245	112
Albanisch	12	4	Afghanisch	65	27
Bosnisch-herzegowinisch	24	10	Armenisch	7	6
Britisch	7	4	Chinesisch (Volksrepublik)	15	3
Bulgarisch	4	2	Indisch	5	2
Dänisch	1	—	Irakisch	4	2
Estnisch	1	1	Iranisch	27	17
Finnisch	1	—	Kasachisch	6	1
Französisch	3	2	Libanesisch	3	2
Griechisch	36	13	Pakistanisch	35	21
Irish	3	1	Sri-lankisch	5	1
Italienisch	68	33	Syrisch	5	2
Kosovarisch	14	6	Thailändisch	10	5
Kroatish	35	14	Usbekisch	3	1
Lettisch	3	1	Vietnamesisch	37	14
Litauisch	3	1	Übriges Asien	18	8
Mazedonisch	8	3			
Moldauisch	2	—	Afrika	62	32
Montenegrinisch	2	1	Algerisch	1	1
Niederländisch	5	1	Äthiopisch	2	1
Norwegisch	1	1	Eritreisch	11	5
Österreichisch	12	2	Gambisch	1	1
Polnisch	28	19	Ghanaish	4	3
Portugiesisch	13	6	Marokkanisch	33	19
Rumänisch	10	5	Somalisch	6	2
Russisch	32	19	Togoisch	2	—
Schwedisch	1	—	Übriges Afrika	2	—
Schweizerisch	3	1			
Serbisch	37	21	Amerika	22	13
Slowakisch	1	—	Amerikanisch	10	4
Spanisch	11	5	Brasilianisch	4	4
Türkisch	561	318	Kanadisch	2	2
Ukrainisch	18	9	Übriges Amerika	6	3
Ungarisch	8	4			
Weißrussisch (Belarussisch)	1	—	Sonstige und ohne Angabe	1	1
			Insgesamt	1 299	665

**1. Schülerinnen und Schüler in beruflichen Schulen nach Schulformen,
Geschlecht und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012**

Schulamtsbezirk	Berufsfach- schüler/innen		Fachschüler/innen		Fachober- schüler/innen		Schüler/innen an beruflichen Gymnasien	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	1 494	864	1 488	983	1 530	667	758	306
Frankfurt am Main, Stadt	1 976	1 101	1 925	1 088	2 903	1 362	548	197
Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	1 522	879	486	197	1 155	533	1 345	630
Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	1 444	743	765	368	1 484	669	681	313
Bergstraße und Odenwaldkreis	1 127	576	292	196	636	273	947	461
Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	1 037	587	249	105	1 075	388	844	285
Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	1 805	962	1 031	439	1 607	656	760	251
Main-Kinzig-Kreis	1 574	856	944	376	1 411	627	1 920	920
Reg.-Bez. Darmstadt	11 979	6 568	7 180	3 752	11 801	5 175	7 803	3 363
Gießen und Vogelsbergkreis	1 760	1 002	1 043	615	1 302	570	908	444
Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	2 731	1 632	2 079	882	1 733	915	2 234	1 052
Marburg-Biedenkopf	1 055	594	665	466	1 136	555	580	280
Reg.-Bez. Gießen	5 546	3 228	3 787	1 963	4 171	2 040	3 722	1 776
Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	1 659	963	1 614	884	1 961	928	1 358	716
Fulda	1 102	643	839	449	1 472	706	781	353
Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	710	344	176	48	1 080	509	724	287
Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	1 068	613	759	442	1 711	790	307	153
Reg.-Bez. Kassel	4 539	2 563	3 388	1 823	6 224	2 933	3 170	1 509
Land Hessen	22 064	12 359	14 355	7 538	22 196	10 148	14 695	6 648

Berufsfachschulen

2. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Berufsfachschulen nach Geschlecht,

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen	Klassen	Schüler/ innen			Schüler/innen		
							Einjährige Höhere Berufsfachschule		
				insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter	
					weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	9	75	1 494	864	325	44	19	20
2	Frankfurt am Main, Stadt	16	96	1 976	1 101	669	134	63	59
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	7	84	1 522	879	599	131	65	58
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	10	74	1 444	743	296	125	66	26
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	4	57	1 127	576	261	88	50	24
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	5	59	1 037	587	326	116	61	40
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	12	97	1 805	962	355	160	78	29
8	Main-Kinzig-Kreis	5	78	1 574	856	383	26	12	10
9	Reg.-Bez. Darmstadt	68	620	11 979	6 568	3 214	824	414	266
10	Gießen und Vogelsbergkreis	6	85	1 760	1 002	193	97	53	8
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	14	138	2 731	1 632	387	104	51	15
12	Marburg-Biedenkopf	6	61	1 055	594	181	18	9	11
13	Reg.-Bez. Gießen	26	284	5 546	3 228	761	219	113	34
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	11	82	1 659	963	248	76	40	25
15	Fulda	8	64	1 102	643	98	84	50	6
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	5	39	710	344	65	58	27	7
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	6	63	1 068	613	114	81	48	12
18	Reg.-Bez. Kassel	30	248	4 539	2 563	525	299	165	50
19	Land Hessen	124	1 152	22 064	12 359	4 500	1 342	692	350

Bildungsgängen und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012

nach Bildungsgängen									
Zweijährige Berufsfachschule			Zweijährige Höhere Berufsfachschule			Berufsfachschule mit Berufsabschluss			Lfd. Nr.
Schüler insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter		Schüler insgesamt	darunter		
	weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer	
665	327	184	736	471	106	49	47	15	1
1 080	521	416	706	463	176	56	54	18	2
754	378	358	570	372	165	67	64	18	3
527	249	162	792	428	108	—	—	—	4
569	267	154	396	235	80	74	24	3	5
611	298	201	310	228	85	—	—	—	6
1 025	473	254	620	411	72	—	—	—	7
1 100	515	292	448	329	81	—	—	—	8
6 331	3 028	2 021	4 578	2 937	873	246	189	54	9
695	336	89	880	528	94	88	85	2	10
1 233	652	255	1 097	713	96	297	216	21	11
451	217	92	517	304	70	69	64	8	12
2 379	1 205	436	2 494	1 545	260	454	365	31	13
863	428	147	688	465	71	32	30	5	14
641	332	73	377	261	19	—	—	—	15
489	211	44	163	106	14	—	—	—	16
656	313	77	331	252	25	—	—	—	17
2 649	1 284	341	1 559	1 084	129	32	30	5	18
11 359	5 517	2 798	8 631	5 566	1 262	732	584	90	19

Fachschulen

3. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Fachschulen nach Geschlecht,

Lfd. Nr.	Schulamtsbezirk	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler/ innen	Schüler/innen					
					Einjährige Fachschulen			Zweijährige Fachschulen		
					Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter	
						weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	11	76	1 488	—	—	—	446	106	27
2	Frankfurt am Main, Stadt	12	96	1 925	48	3	1	981	342	65
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	3	26	486	—	—	—	274	7	28
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	7	35	765	14	1	1	390	66	22
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	4	15	292	—	—	—	63	2	4
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	3	16	249	—	—	—	139	5	6
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	3	50	1 031	—	—	—	561	33	25
8	Main-Kinzig-Kreis	8	47	944	20	3	—	576	60	20
9	Reg.-Bez. Darmstadt	51	361	7 180	82	7	2	3 430	621	197
10	Gießen und Vogelsbergkreis	11	46	1 043	56	4	—	342	113	10
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	16	107	2 079	—	—	—	1 339	246	30
12	Marburg-Biedenkopf	6	30	665	—	—	—	108	36	1
13	Reg.-Bez. Gießen	33	183	3 787	56	4	—	1 789	395	41
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	12	67	1 614	19	18	—	589	99	6
15	Fulda	8	43	839	17	17	2	551	182	7
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	3	8	176	—	—	—	128	6	—
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	9	38	759	—	—	—	297	78	4
18	Reg.-Bez. Kassel	32	156	3 388	36	35	2	1 565	365	17
19	Land Hessen	116	700	14 355	174	46	4	6 784	1 381	255

1) Schulen für musikalische Berufsausbildung bilden keine Klassenverbände.

Bildungsgängen und Schulamtsbezirken im Schuljahr 2011/2012

nach Bildungsgängen												Lfd. Nr.
Fachschulen für Sozialpädagogik			Fachschulen für Heilpädagogik			Fachschulen für Sozialwirtschaft			Fachschulen für musikalische Berufsausbildung			
Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		Schüler insge- samt	darunter		
	weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der		weib- lich	Auslän- der	
776	679	69	51	46	—	99	73	3	116	79	75	1
827	689	180	—	—	—	69	54	7	—	—	—	2
212	190	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
214	191	22	—	—	—	60	44	2	87	66	34	4
229	194	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
110	100	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
470	406	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
348	313	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
3 186	2 762	428	51	46	—	228	171	12	203	145	109	9
398	322	16	17	14	—	230	162	13	—	—	—	10
645	564	26	7	7	—	88	65	1	—	—	—	11
449	345	15	—	—	—	108	85	—	—	—	—	12
1 492	1 231	57	24	21	—	426	312	14	—	—	—	13
754	602	54	52	46	1	—	—	—	200	119	140	14
271	250	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
48	42	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
356	287	16	32	26	—	74	51	2	—	—	—	17
1 429	1 181	76	84	72	1	74	51	2	200	119	140	18
6 107	5 174	561	159	139	1	728	534	28	403	264	249	19

Fachoberschulen

4. Klassen, Schülerinnen und Schüler in Fachoberschulen nach Geschlecht

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) / Landkreis	Schulen	Klassen	Schüler/innen			davon in				
				insgesamt	darunter		Gestaltung	Gesund- heit	Sozial- wesen	Technik	Bau- technik
					weiblich	Auslän- der					
1	Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	7	67	1 530	667	287	131	79	180	385	25
2	Frankfurt am Main, Stadt	14	121	2 903	1 362	768	156	128	99	939	268
3	Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	4	51	1 155	533	401	26	125	164	258	—
4	Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	6	66	1 484	669	285	92	147	—	322	12
5	Bergstraße und Odenwaldkreis	4	30	636	273	89	—	96	17	106	31
6	Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	5	48	1 075	388	239	—	—	—	293	—
7	Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	7	67	1 607	656	210	165	165	—	485	63
8	Main-Kinzig-Kreis	5	62	1 411	627	196	154	97	55	374	30
9	Reg.-Bez. Darmstadt	52	512	11 801	5 175	2 475	724	837	515	3 162	429
10	Gießen und Vogelsbergkreis	5	64	1 302	570	113	80	184	22	450	118
11	Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	7	71	1 733	915	172	—	272	276	296	76
12	Marburg-Biedenkopf	6	53	1 136	555	153	—	82	202	316	36
13	Reg.-Bez. Gießen	18	188	4 171	2 040	438	80	538	500	1 062	230
14	Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	7	85	1 961	928	207	182	135	100	511	73
15	Fulda	5	66	1 472	706	59	86	236	133	305	39
16	Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	5	54	1 080	509	64	75	107	85	255	10
17	Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	5	86	1 711	790	77	—	66	260	386	24
18	Reg.-Bez. Kassel	22	291	6 224	2 933	407	343	544	578	1 457	146
19	Land Hessen	92	991	22 196	10 148	3 320	1 147	1 919	1 593	5 681	805

und Schulamtsbezirken sowie Schwerpunkten im Schuljahr 2011/2012

der Fachrichtung														Lfd. Nr.
davon im Schwerpunkt								Wirt- schaft	davon im Schwerpunkt					
Che- mische/ physika- lische Technik	Elektro- technik	Medien- pro- duktion	Informa- tions- technik	Kraft- fahr- zeug- system- technik	Ma- schinen- bau	Textil- technik/ Beklei- dung	schwer- punkt- über- greifend		Wirt- schaft und Ver- waltung	Wirt- schafts- infor- matik	Ernäh- rung/ Haus- wirt- schaft	Agrar- wirt- schaft	schwer- punkt- über- greifend	
20	168	—	58	—	74	40	—	755	598	78	61	18	—	1
53	58	112	135	—	93	220	—	1 581	1 331	46	85	119	—	2
—	—	—	133	—	51	37	37	582	562	20	—	—	—	3
13	90	—	108	—	50	49	—	923	855	47	14	7	—	4
—	20	—	28	—	27	—	—	417	336	59	22	—	—	5
—	71	—	124	—	98	—	—	782	732	50	—	—	—	6
—	66	—	175	—	181	—	—	792	708	84	—	—	—	7
41	85	—	85	—	124	—	9	731	700	31	—	—	—	8
127	558	112	846	—	698	346	46	6 563	5 822	415	182	144	—	9
—	56	—	118	24	43	42	49	566	438	69	37	22	—	10
—	71	—	33	—	103	—	13	889	851	10	27	—	1	11
34	60	—	67	—	119	—	—	536	504	8	16	—	8	12
34	187	—	218	24	265	42	62	1 991	1 793	87	80	22	9	13
—	96	—	127	—	119	54	42	1 033	820	92	97	24	—	14
—	80	—	65	—	121	—	—	712	682	10	20	—	—	15
—	31	—	45	—	64	—	105	558	556	2	—	—	—	16
—	102	—	44	—	152	—	64	999	915	73	11	—	—	17
—	309	—	281	—	456	54	211	3 302	2 973	177	128	24	—	18
161	1 054	112	1 345	24	1 419	442	319	11 856	10 588	679	390	190	9	19

5. Schülerinnen und Schüler in Beruflichen Gymnasien nach Geschlecht und Schulamtsbezirken sowie Fachrichtungen im Schuljahr 2011/2012

Schulamtsbezirk	Schulen	Schüler/innen			davon in der Fachrichtung					
		insgesamt	darunter		Wirt- schaft	Technik	Gesund- heit und Soziales	Ernäh- rung/ Haus- wirt- schaft	Umwelt	Sonder- lehrgang f. Aus- siedler
			weiblich	Auslän- der						
Darmstadt, Wissenschaftsst. und Darmstadt-Dieburg	2	758	306	74	378	232	—	148	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	3	548	197	117	270	183	95	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt und Offenbach, Land	5	1 345	630	228	549	581	171	44	—	—
Wiesbaden, Landeshauptst. und Rheingau-Taunus-Kreis	2	681	313	69	342	219	120	—	—	—
Bergstraße und Odenwaldkreis	2	947	461	70	522	202	198	—	25	—
Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis	3	844	285	109	525	296	—	—	23	—
Hochtaunuskreis und Wetteraukreis	4	760	251	53	400	295	65	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	4	1 920	920	144	972	487	199	213	—	49
Reg.-Bez. Darmstadt	25	7 803	3 363	864	3 958	2 495	848	405	48	49
Gießen und Vogelsbergkreis	5	908	444	49	400	198	188	106	16	—
Lahn-Dill-Kreis und Limburg-Weilburg	6	2 234	1 052	138	1 437	401	331	39	26	—
Marburg-Biedenkopf	3	580	280	41	121	339	120	—	—	—
Reg.-Bez. Gießen	14	3 722	1 776	228	1 958	938	639	145	42	—
Kassel, documenta-Stadt und Kassel, Land	3	1 358	716	160	547	462	211	138	—	—
Fulda	4	781	353	23	394	246	71	70	—	—
Hersfeld-Rotenburg und Werra-Meißner-Kreis	3	724	287	13	449	237	38	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis und Waldeck-Frankenberg	1	307	153	11	169	84	54	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel	11	3 170	1 509	207	1 559	1 029	374	208	—	—
Land Hessen	50	14 695	6 648	1 299	7 475	4 462	1 861	758	90	49